

... Schon verloschen sind die Stunden,
Hingefchwunden Schmerz und Glut;
Fühl es vor! Du wirst gelunden;
Draus neuem Tageslicht!
Thaler grünen, Hügel schwellen,
Buschen sich zu Schatten-Ruh;
Und in schwanen Silberwellen
Wogt die Saat der Ernte zu.

Goethe, Faust II.

(16. Fortsetzung.)

Versuchung.

Roman von Alexander Rbmer.

Jrimgard hatte ihr Kind noch nie so gesehen, Günther sprang vom Knie des fremden Mannes mit einer Lebhaftigkeit, wie sie ihm sonst nie eigen war, er lief auf die Mutter zu, stieß erregte Worte hervor, vergebens nach einem Ausdruck für seine neuen ungeklärten Gefühle ringend, der ihm noch nicht zu Gebote stand. Er wies nach oben, er wollte da hinauf, wo die weißen Wasser rannten, er wollte das viele Gold sehen.

Jrimgard streichelte und kuschelte ihren Knaben, dessen Wangen glühten, und schüttelte beinahe unheimlich berührt ihren Kopf.

„Sie sind ein Hauberer“, sagte sie. „Ich habe oft versucht, meinem Viebling Märchen zu erzählen, und es war mir eine Sorge und ein Kummer, daß er ganz theilnahmslos dabei blieb. Phantastische Bilder haften gar nicht in seinem kleinen Hirn, und nun —“

Viconius lächelte, er sah dicht neben ihr und dem Knaben. Eine wunderliche Empfindung überkam sie, ein Erschauern halb in Furcht, halb in reizvollem Interesse.

„Ich habe es vielleicht anders angefangen als sie, die schlummernde Phantasie zu wecken“, meinte er. „Ich habe ihm fremde feste Bilder direkt in sein noch von Eindrücken ganz freies Hirn projiziert, und nun folgt er ihnen einseitig nach, ohne sie zu begreifen. Ein Prozeß, den unzählige Erwachsene in unserer Zeit auch durchmachen, nur mit dem Unterschied, daß ihr Hirn von dem Uebermaß der Eindrücke abgestumpft und erschläft ist und Kraft und Frische, starkes Wollen und Erfassen, das tiefen jungen Erdenbürger noch erschlossen werden kann und soll, bei ihnen schon verbraucht sind. Da suchen sie in ihrer Seele nach fremden phantastischen Bildern, jagen ihnen nach, stürzen sich in bunte, aufregende Genüsse, die weniger Sinn haben als mein Märchen vorhin, Gesellschafts-Strudel mit Eitelkeitskugel, Spiel, Sport — Alles, was Nervenreiz bietet — aber sie erfassen ebenso wenig wie dieser kleine Mann irgend etwas von dem Wesen in der Erscheinung Wirbel.“

Jrimgard sah schweigend vor sich hin und schrieb mit ihrem Schirme Figuren in den Sand. Günther war fortgelaufen, er schaute in das klare, ruhig fließende Wasser und auf die Silberbündchen da oben, die scheinbar so langsam da herunter rieselten. Dazwischen haschte er nach Schmetterlingen. In seine Bewegungen war Leben gekommen, in sein Gesichtchen Licht.

„Sie sind wirklich ein wunderbarer Mensch“, sagte Jrimgard langsam, als ob sie zu sich selber spräche. „Sie kennen die Welt und die Menschen und sehen sie aus besonderen Gesichtspunkten. Mir dämmert bei Ihren Reden deutlich ein Verstehen. Ich leide ja unter dem Gefühl des mich fremd Fühlens in der Welt und weiß, daß es für mich notwendig ist, mich in ihr zurecht zu finden.“

Sie hielt den Kopf gesenkt, und ihre Worte klangen traurig.

„Der Mensch leidet allemal, wenn er sich den Aufgaben, die ihm aufgebürdet sind, nicht gewachsen fühlt“, entgegnete er. „Das ist aber ein Vorgefühl, und ein mutiges Drangehen hilft dagegen. Unser Kulturleben macht nicht nur mutig, sondern feige. Schauen Sie einmal um sich und suchen Sie nach Mutigen. Geprahlt

wird mit dem Wort genug, aber wo es zu handeln gilt, da zeigt sich dem Sehenden die Erbärmlichkeit hinter der hohlen Phrase. Der Egoismus, der Sorgengeist, die fühlbare Respektabilität halten die Menschen allemal ab, das einfachste Rechte zu thun, das, was ihnen zunächst liegt.“

Jrimgard hob eine Blutwelle ins Gesicht. Wie rüttelte dieser Mensch an dem, was sie tief innerlich beschäftigte, wie sprach er aus, was sie nur nicht zu formen vermocht hatte!

Wie ein grelles Licht flammte es vor ihr auf. Der Egoismus ihres Vaters, der Sorgengeist ihrer Mutter, die fühlbare Respektabilität ihres Mannes — Keiner hatte den Mut gehabt, zu thun, was ihm zunächst lag, auch sie nicht — sie erst recht nicht — aus Furcht, aus Feigheit — und Else, die Schwester, die mutig und heiß Empfindende, ging verfallen und verstoßen wohl darüber zu Grunde, draußen in der Welt. Thränen rannten über ihre Wangen, sie kämpfte vergebens gegen ihre Erregung an.

„Verzeihen Sie, Sie rührten da unbewußt an Dinge, an in jüngster Zeit Erfahrenes, Sie haben Recht, traurig Recht.“

Er nickte. „Um — solche allgemeine Sätze passen immer für verschiedene Einzelne, und wie eng wir Menschen unter einander zusammenhängen, das wissen die Wenigsten. Wir sollen uns das Paradies schaffen, indem wir uns brüderlich lieben, sagen die christlichen Prediger, es wird aber weit mehr gehakt, als geliebt in der Welt, weil immer der Eine dem Andern im Wege und in der Sonne steht. Die Liebe dauert just so lange, als der Egoismus seine Rechnung dabei findet.“

Unten läuteten die Glocken der katholischen Kirche; es war Mittag. Der Ton drang klar und voll zu ihnen herauf. Jrimgard stand haltig auf. „Schon zwölf Uhr“, rief sie erschreckt, „da muß ich eilen, nach Hause zu kommen, Papa liebt es, um 1 Uhr zu speisen.“

Viconius schied sich an, Jrimgard zu begleiten. „Ich esse beim Straubinger“, sagte er, „und habe mir da ein behagliches Plätzchen reserviert. Wenn Sie es erlauben, gehe ich mit Ihnen hinunter und stelle mich Ihrem Herrn Papa vor. Würde es Ihnen genehm sein, wenn wir heut gemeinschaftlich speisen? Der Genuß der Mahlzeit wird bedeutend erhöht durch anregende Gesellschaft.“

Die junge Frau schwieg einen Augenblick. Sie wußte nicht, wie ihr Vater über den Fall denken mochte, ob ihm der Fremde gefiel. Er hatte freilich in den letzten Tagen häufig über das langweilige Leben und den Mangel irgend eines gemiehbaren Menschen geklagt.

Jedenfalls sagte sie sich, daß sie nicht ausweichen, keine abschlägige Antwort geben konnte. So stimmte sie denn zu, und sie schritten rüstig voran in lebhaftem Gespräch.

Viconius war erst vor drei Tagen von Hause abgereist und hatte Hauptmann Althoff häufig gesehen. Jrimgard hütete sich, zu verrathen, daß sie noch seit ihrer Abreise ohne Nachricht von dem Gatten sei.

„Er ritt mit der Gräfin Mohrfeld“, berichtete Viconius, „und sah sehr munter und wohl aus, als ich ihm begegnete. Die Herrschaften schienen eine größere Tour vorzuhaben, die Gräfin macht ja allenfalls auch Distanzritte mit.“

Jrimgard schwieg. Dafür also hatte Werner Zeit, zu ein paar Zeilen an sein fernes Weib nicht. Sie sah das Bild deutlich vor ihrem Geist. Die Amazone mit dem rothen Haar und dem schwarzen Lachen, ihres Werners belebtes Gesicht. Ein wilder Schmerz krampfte ihr Herz zusammen, sie erschrak davor. War das Eifersucht?

Sie hatte das Wort oft nennen hören, es war ihr leerer Schall gewesen, das Gefühl hatte sie noch nie gekannt. Sie verachtete sich ob der flüchtigen Regung. Die Gräfin war ebenfalls eine verheiratete Frau, und ihr Werner — nein, schon in der nächsten Minute verwarf sie reuig den häßlichen Gedanken.

Sie lenkte selbst das Gespräch auf andere Gegenstände und Viconius berichtete aus den heimathlichen Bekanntschaften. Wie anschaulich er malte, das wohlbekannte

Milieu, nur alle die Menschen darin standen in einem neuen Licht. Ihr Begleiter flüster mit einer wunderlichen, versteckten Ironie, sie vermochte oft nicht gleich zu unterscheiden, was ernsthaft und was als Spott gemeint war. Aber vor ihrem inneren Blick schrumpften alle die Menschen zusammen, die ihr bisher fast sämtlich imponirten, die sie für bedeutend und sich weit überlegen gehalten hatte. Als ob plötzlich dicke Sahnekrümmen vor ihren Augen weggezogen würden, so sah sie Unwahres, Erfindliches, geheime Liebesfedern, lauter blendenden Schein über nichterner Erbärmlichkeit. Sie schüttelte ein paarmal den Kopf.

„Ich finde mich gar nicht zurecht in Ihren Schilderungen“, meinte sie, „ich sah die Leute bisher ganz anders.“

„Sie sahen den Schein, gnädige Frau, und das Wesen blieb Ihnen noch verborgen. In unserem grotesken Hyperkulturstaat wimmelt es von lauter Masken. Es ist spasshaft für den Eingeweihten, zu betrachten, wie oft manch Einer seine Maske wechselt; er lüftet sie wohl nur bei großen Ueberraschungen und Affekten. Die Meisten leben sich so fest in ihre Rolle ein, daß sie sich selbst für das halten, was sie scheinen wollen. Ihr wahres Wesen verfinstert ihnen in dunkle Tiefen, bis plötzlich ein Windstoß das Jammerbild kloslegt und sie entriestet erklären, das bin ich nicht. Wie viel Edelmuth, Bornehmheit, Seelengröße wird auf den Markt gebracht, und wenn man die Waare genau besieht, sie auf Nutzen und Gebrauch genau bestreift, so sind es Seifenblasen. Daher ist offene Ehrlichkeit auch ein verachtetes Ding und wird nur noch bei den Dummen gefunden.“

Jrimgard fühlte sich immer bekommener. Es fuhr ihr durch den Sinn, wie oft Werner sie getadelt hatte, wenn sie offen aussprach, was sie dachte und empfand. Er nannte das „bierehrlich“ in sehr spöttischer Betonung, auch er wagte keine Worte, und — sie entsetzte sich über ihre eigenen Gedanken — auch er war verschieden in seinem Wesen, ein Anderer seinen Vorgefekten gegenüber, ein Anderer in der Gesellschaft, ein völlig Anderer zu Hause. Es überlief sie heiß und schweiß, sie trocknete mit dem Tuch ihre feuchte Stirn.

Viconius neigte sich zu ihr und lachte. „Ich habe Sie erschreckt“, sagte er. „Sie haben heute vom Baume der Erkenntniß gekostet und fühlen sich nicht beglückt dadurch. Freilich — daß das Bild von Sais verschleiert war, hatte seinen guten Zweck.“

Jrimgard sah ihren Knaben, dessen Beinchen schon müde wurden, fester an die Hand. „Ja, Sie besitzen die Gabe, Blinde sehend zu machen“, entgegnete sie mit einem an ihr fremden, bitteren Lächeln um den Mund, „aber unter all dem Ueberzeugenden in Ihrer Rede fehlt mir etwas. Ich vermag es nicht zu sagen“, fuhr sie sinnend fort, „aber neben dem Sätzlichen, Fehlerhaften, Trostlosen muß es noch ein Anderes geben, ein Verführendes —“

„Verführendes meinen Sie“, unterbrach er sie in dem ihm eigenen harten, spöttischen Ton. „Freilich, das Verführendes liegt auch in der Menschennatur, sie muß Vieles glauben, also für wahr halten, sonst könnte sie überhaupt das Leben nicht ertragen. Es giebt vier Wege, um dieses Dasein in der schönen Welt genießbar zu machen: Fatalismus, Egoismus, Stoicismus, Glauben. Wenn Sie älter werden, werden Sie nach diesen Systemen die Menschheit in Kategorien eintheilen lernen. Ob Einer nun in Dur oder Moll sich setzt, das liegt in ihm, ist vor seinem Willen und Glauben da.“

Sie seufzte, sie fing an, ihn immer besser zu verstehen. Sie waren beim Kurhause unten angelangt und schritten an der Wandelhalle entlang. Der Wasserfall stürzte seinen weißen Gischt donnernd von der Höhe herab; während sie unter dem Schuttdach gingen, war keine Rede von Mund zu Mund zu verstehen. Als sie um die Ecke bogen, spielte die Kurmuffel beim Straubinger, auf allen Bänken saßen gepuhte Menschen.

(Fortsetzung folgt.)

Seiden-Haus M. Marchand,

36. Langgasse 36.

Der grosse Saison - Ausverkauf

zu enorm billigen Preisen

beginnt Montag.

Bur gefl. Notiz!

Heute

vertheilen wir wieder unseren werthen Kunden die üblichen

Gratis-Zugaben

u. geben bei einem Einkauf von 3 Mt. an

1 Meter guten Schürzenstoff,

bei einem Einkauf von 5 Mark an

1/4 Dbd. Küchen-Handtücher,

bei einem Einkauf von 10 Mark an

1 leinene Kassettedecke

gratis!

Unsere Preise sind wie bekannt

auffallend billig.

Guggenheim & Marx,

am Schloßplatz.

Kaufsuche

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Ein junger verheirateter Kaufmann mit 6000-8000 greifbarem Capital sucht ein nachweislich ausgehendes Geschäft, gleich welcher Branche, zu kaufen und baldigst zu übernehmen.

Ein u. Verkauf v. Antiquitäten, alt. Möbeln, Leinwand, Kupferstichen, Porzellan, Perlen, Goldschmiedei bei J. Chr. Gmelich, Wilhelmstr. 50, Wiesbaden. 7778

A. Geizhals, Wiesgasse 25, kauft fortwährend ger. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber, Wanduhren, a. Nachl. und bezahlt gut, a. H. l. ins Haus. 8239

Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 St. rechts, kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und Damenkleider, Militär-Effekten, Schuhwerk, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberfachen, Wanduhren u. l. w. Auf Bestellung hier u. auswärts komme ins Haus. 8240

Frau Lange, Goldgasse 15, bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber. Auf Bestell. l. ins Haus.

Musikinstrumente (Pianos, alte Violinen) kauft und zahlt H. L. 7814

Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30, Ein gut erhaltenes Tafel-Clavier oder Flügel gegen ein noch im tadellosen Zustande befindliches Pianino in Tausch gesucht. Offerten besende man u. Chiffre T. T. 1096 im Tagbl.-Verlag niederzuliegen. F 878

Gebrauchte gut erhalt. Bade-Einrichtung zu kaufen gesucht. Offerten unter H. L. 230 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gebr. Drud. u. Sandwaffer-Bumpe zu kaufen gef. Off. unt. L. H. 209 an den Tagbl.-Verl.

Mt. Hren, Malchen, Papier, Lumpen, Metall kauft Seb. Still, Bleichstraße 20. Bitte Bestell.

Altes Eisen, Lumpen, Knochen, Papier und alte Metalle kauft zu den höchsten Preisen Oswald Luckenbach, Dogheimerstraße 74. Komme auf Best. d. Postkarte hässlich ins Haus.

Großer harter Fughund gesucht bei Chr. Diels, Kottorfendahl, Grabenstraße 9.

Immobilien

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Lessingstraße 10. 7919

Schöne Villa

in bester Lage ist zum Preise von 145,000 Mk. zu verkaufen u. kann bald bezogen werden. Off. unter H. H. 1094 an den Tagbl.-Verl. erb.

Goethestraße, am neuen Bahnhof, herrschaftliches Stagenhaus, auch für Geschäft pass., jede Etage 6 Räume, abgesehlt., mit 15,000 Mk. Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Offerten erb. unter V. H. 174 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zu verkaufen,

in vornehmer und schönster Lage befundlich. Preis 165,000 Mark. Offerten bitte unter P. F. 1092 an den Tagbl.-Verlag zu richten. Haus mit ausgehendem Colonialwaarengeschäft, gute Lage, zu verkaufen. 8508

M. Litz, Marktstraße 6, Die Eckhäuser Rheinstr. 39, Marktstr. 17 und Jahnstr. 1 mit Wein Keller sind zu verk. Näh. b. Eigent. C. Schmidt, Jahnstr. 1. 7920

Eckhaus am Bahnhof zu verkaufen. Offerten unter N. N. 1091 an den Tagbl.-Verlag.

Ein mittleres Haus mit Laden, Bleichstraße, zu verkaufen durch 8617

W. May, Marktstraße 7, Eine H. Villa zum Alleinbew. in guter, vornehmer Lage, neu, mit 3 Wohn- u. aussehnd. Nebenräumen, Central- und Gasheizung, Gas u. elektr. Licht, herrl. Ausblick etc., aus 1. Hand vom Erb. sehr preisw. f. 66,000 Mk. zu verk. - Saltek. der Strahend. nicht weit. - Gef. Off. u. Z. G. 154 a. d. Tagbl.-Verl. 8484

Die blauer von Herrn Architekten Schellenberg bewohnte Villa Wilhelmplatz 2 ist alsbald durch den unterzeichneten Beauftragten der Eigentümer zu verkaufen. Das Grundstück, Haus mit Garten, ist 40 Kubden groß. Alles Nähere ist auf dem Bureaus des Unterzeichneten, Adelheidstr. 23, zu erfahren. 8279

Dr. Alberti, Rechtsanwält.

Herrschastliche Villa, neu, vornehmer Lage, der Reizeit entsprechend eingerichtet, zu verkaufen durch 8515

W. May, Marktstraße 7, Rentabl. Privathotel, beste Lage, mit Invent. mit 20-25,000 Mk. Ans. zu verk. 8524

J. Imand, Wiesenplatz 1, Zu verkaufen schön gel. Villa, Södenlage, zum Alleinbewohnen, mit Stall und gr. Obstgarten. Gleich beschbar. Aufschriften erbeten unter P. F. 543 an den Tagbl.-Verlag.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näh. 7917

Baubüro Langgasse 1.

Haus mit gut gehender Bäckerei zu verkaufen. H. Litz, Marktstraße 6. 8446

Bauplatz, feine Lage, zu verk. oder geg. Haus zu vertauschen. Zeisse ev. Gerand. ob. gede. Baygeb. Off. erb. v. Selbstref. u. H. F. 118 a. d. Tagbl.-Verl.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Suche zu kaufen eine möglichst kleine Villa zum Alleinbewohnen mit etw. Garten, Gas und Wasserleitung. Offerten an John Hauss, Victoria-Hotel.

Nähe des neuen Bahnhof

herrschastliches Wohnhaus m. Thoreinfahrt, Stallung, Remise u. K. Lagerhaus mit hoher Anzahlung zu kaufen gesucht vom Eigentümer. Off. unter W. H. 175 an den Tagbl.-Verlag.

Strebsamer Kaufmann mit über 5000.- Einkommen wünscht rentables Haus mit kleiner Anzahlung zu kaufen oder sucht Darlehen eines kleinen Capitals, eventl. mit Beihilfung, zur Erwerbung eines werthvolleren Object. Gef. Offerten unt. Z. H. 220 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche mehrere rentable 2-, 3-, 4-5-Zim.-Häuser a. l. Bitte Off. an C. Wagner, Hartingstraße 5.

Rentables Haus mit gut gehender Wirtschaft zu kaufen oder zu pachten gesucht. Off. unter L. L. 281 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen.

Hypotheken gelder zur ersten u. zweiten Stelle. 7916 Meyer Sulzberger, Central, Bahnhofstraße 16. Telephon No. 524.

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. vera. Näheres b. H. Haer, Friedrichstr. 19. 7915

Erstliche Hypotheken in jeder Höhe, 60% der Lage, auszuliehen durch A. H. Dörner, Friedrichstraße 86.

400,000 Mk. Privatcapital zur 1. Stelle zu 4% (60% d. Lage) auszul., auch getheilt in kleineren Posten. Off. unt. W. D. 87 an den Tagbl.-Verl. 8420

30-40,000, 50-70,000, sowie 100,000 Mk., letztere auch getheilt, auf 1. Hypoth., 10, 12, 15, 20,000 und 25-30,000 Mk. auf 2. Hypoth. auszuliehen. H. Litz, Marktstr. 6. 8425

60-100,000, auch bis 120,000 Mk., auf gute 1. Hypoth. zu 4-3 1/2% auszul., auch getheilt in kleineren Posten. Off. u. T. G. 150 a. d. Tagbl.-Verl. 8478

15,000 Mk. auf 2. Hypoth., auch noch mehr, will ich ausleihen. Offerten erbeten unter L. L. 1089 an den Tagbl.-Verlag.

25-40,000 Mk. auf gute 2. Hypothet zu 4 1/2-4 3/4% auszul., auch getheilt. Off. u. V. G. 152 a. d. Tagbl.-Verl. 8432

25-, 30-, 50- u. 60,000 Mark auszuleihen. 7535

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Auszuleihen auf 2. Hypothet 15-20,000 Mk. per gleich oder Oktober zu billigem Zinsfuß. Offerten unter N. J. 188 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

15-20,000 Mk. auf gute 2. Hypothet zu mäß. Zinsf. (4 1/2-4 3/4%) auszul., auch getheilt. Off. u. U. G. 151 a. d. Tagbl.-Verl. 8481

7000 Mk. auf 1. ob. 2. Hyp. sofort auszuleihen. Näh. im Tagbl.-Verlag. Y

25,000 oder auch 35,000 Mk. möchte ich auf 2. Hypothet per Oktober ausleihen. Offerten unter O. J. 100 an den Tagbl.-Verlag gefälligst richten.

12-18,000 Mk. auf gute 2. Hypothet zu bill. Zinsf. auszuliehen. Offerten unter D. U. D. 525 an d. Tagbl.-Verl. 8288

7500 Mk. auf 1. o. gute 2. Hypothet auszuleihen. H. Litz, Marktstraße 6. 8445

17,000 Mk. auszuleihen auf 2. Hypothet für gleich oder später. Offerten bitte zu richten unter N. J. 189 an den Tagbl.-Verlag.

20,000, 15,000, 12-15,000, 10,000 und 7-10,000 Mk. w. zu 4 1/2 u. 4 3/4% auf 2. St. gegeben. Näh. b. Sud. Winkler, Rheinstr. 23, 2. Für sofort oder später auszuleihen auf 1. und 2. Hypoth. 4-6000, 7-9000 u. 15-25,000, sowie höhere Beträge auf nur 1. Hypoth. 60% d. L. h. 4 1/2% durch C. Wagner, Hartingstraße 5.

Capitalien zu leihen gesucht.

1. Hyp. 40-45,000 Mk., 2. „ 12-15,000 „

auf gutes Object baldigst zu leihen gesucht. Off. unter H. F. 120 an den Tagbl.-Verl. 8461

32-33,000 Mk. 1. Hypoth. (selbsterwerb. Lage 63,000 Mk.) zu leihen gesucht. Offerten unter W. J. 107 an den Tagbl.-Verlag. 8509

30-35,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-5% auf neues, sehr rentabl. Wohn- u. Geschäftshaus (Eckhaus) in prima Lage gef. Off. u. W. G. 153 a. d. Tagbl.-Verl. 8488

Sur 2. Stelle 6-7000 Mark gegen 5% Zinsen per bald gesucht. Offerten unter H. H. 246 an den Tagbl.-Verlag.

Ein solider Geschäftsmann sucht zur Erweiterung seines Geschäftes 5000 Mk. gegen hohe Zinsen, aber nur vom Selbstdarleiber. Agenten unberücksichtigt. Off. unter P. H. 345 an den Tagbl.-Verlag.

Ge sucht auf 2. Hypoth. werden 50,000 Mk. zu 5% Zinsen per gleich oder später. Selbst. Tage 250,000 Mk., 1. Hyp. 125,000 Mk. Prima neues Haus. Off. unter U. A. 19 an den Tagbl.-Verl. erb.

20,000 Mk. als 2. Hypothet per Vermittler gesucht. Objekt neu und in bester Lage. Doppelte Sicherheit, da die 2. Hypothet 70% der amtl. Lage nicht übersteigt. Angebote u. W. F. 131 an d. Tagbl.-Verl. erb. 8458

16-20,000 Mk. auf 2. Hypothet werden per 1. Okt. oder früher von promptem Zinszahler auf ein prima Unterpfand gesucht. Offerten franco u. H. 19 B. postl. Schützenhofstr. 8415

Ge sucht auf 2. Hypothek werden 15-20,000 Mk. per Oktober oder auch früher. Offerten bitte unter M. H. 1090 an den Tagbl.-Verlag zu richten.

15,000 Mk. zu 4 1/2% per sofort oder 1. Oktober cr. auf gute 2. Hypothet gesucht. Agenten verboten. Gef. Offerten sub A. H. 23 an den Tagbl.-Verlag. 8406

20-24,000 und 6-7000 Mk. 1. Hypothet nach Stille gesucht b. Kraft, Goebenstr. 2, 2. 2000 gegen Nachhypothet sofort auf prima Object gesucht. Gef. Offerten unter E. F. T. 1039 an den Tagbl.-Verlag. 8292

200 Mk. gegen Sicherheit u. hohe Zinsen sofort zu leihen gesucht. Gef. Off. unt. S. H. 215 an den Tagbl.-Verlag.

Vermietungen

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Geschäftslokale etc.

Als Bureau, feines Lager oder Magazin

sind zwei sehr große helle Räume, für sich abzulassen, sep. Eingang, im Hinterbau, sofort zu vermieten. Gas u. Elektrizität vorhanden. Friedrichstraße 36. 4748

Grabenstraße 6 Laden mit schön 3-Zimmer-Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näheres Drogerie H. Roos Nachf., W. Schupp, Wegergasse 5. 8327

Ein schöner Laden

zu vermieten Hotel Riess, Kranzplatz. 5016

M. Langgasse 7 ein großer u. ein kl. Laden zu vermieten. Näh. Langgasse 19. 4925

Luxemburgstraße 2, B. eine Werkstätte, auch für Fleischbiergeschäft geeignet, auf sogleich zu vermieten. 5038

Wellstr. 10 schöner Laden zu vermieten von Heinrich Krause, Bernikel-Anstalt, 5195

Schöner Laden mit Ladenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei Hecht, Bälwegstraße 2, Eckladen. 5248

Ein kl. Laden mit Wohnung ist per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Frankenstraße 2, 1. Mittags von 1-3 Uhr.

Laden zu vermieten Hotel Vlod. 5179

Laden, schön, nebst Ladenzimmer für 500 Mk. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 5067

Wohnungen.

Adelheidstraße 101, 2. Etage, eleg. Wohnung, 7 Zimmer, Schrankzimmer etc., mit allem Comfort zu verm. Eigenhümer 2. Et. 5178

Adelheidstr. 63 Zwei-Zimmer-Wohnung auf 1. September zu vermieten.

Wiederacherstraße 3 ist Verlegung halber herrschaftliche Wohnung, 9 Zimmer, zwei Manikarden, Balkon, Garten und Zubehör, zum 1. Oktober zu vermieten.

Goldstraße 13 ein Zim. u. Küche z. verm. 5366

Herrnhofsstraße 3, Hinterhaus 1 St., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder 1. Oktober zu vermieten. - Näheres Parterre. 5363

Herderstr. 23, 1 r., Wohnung von 4 Zimmern, 2 Balk., Bad, Zubeh. sof. od. später billig a. v. Kaiser-Friedrich-Ring 54, Bel-Etage, sieben Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 4926

Walramstr. 31, Hinterhaus, 1 Zimmer u. Küche per 1. Oktober 1902 zu vermieten. 5328

M. Webergasse 13 zwei Zimmer und Küche an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst. 5365

Schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Bad, zwei Balkone und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Hecht, Bälwegstraße 2, Eckladen. 5242

Zu vermieten noch einige Wohnungen mit 3 Zimmern und Küche, 1 Zimmer und Küche, sowie 2 Bäder mit je 1 Zimmer und Küche, kleine Werkstatt etc. in neu umgebautem Hause Kirchhofstraße 7. Näh. bei Laubach, Schwalbacherstr. 13, am Sonntag von 12-2 Uhr. 5329

In bester Lage der inneren Stadt (Kuhviertel) ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Im Parterre des Hauses ist ein ruhiges Geschäft und befindet sich sonst kein Mietobjekt in demselben. Sehr geeignet für einen Arzt, Zahnarzt oder auch für Büroausweide. Näh. Webergasse 9, im Laden.

Möblierte Wohnungen. Schwalbacherstraße 57, 1, 2 geräumige möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm.

Auswärts gelegene Wohnungen. Wiesenstraße 4, a. d. Waldstr., 1 Z. u. Küche a. verm., ev. sofort. Näheres b. Rechtsconf. Lumb, Kirchstraße 30, 2. 5210

Bierstadt. Wiesbadenerstraße 8, Part., 8 Z. Küche u. Bad, p. 1. Okt. an ruh. Mieter zu vermieten. Näh. Große Burgstraße 14, Laden. 5235

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 6, 21., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit großem Balkon zu verm.

Adelheidstr. 15, 1., Südfleite, ein möbl. Zim. auf Okt. an ruh. leb. Dame zu verm. Näh. daselbst.

Wilderstr. 60, B., erb. rl. Arb. bilf. Kost u. Log. Albrechtstr. 10, Stb. 2 St., möbl. Zimmer zu v.

Albrechtstr. 13, 1, B. u. Schlafz., sep. G., g. m. Albrechtstraße 14, Stb. 2, Schlafstelle zu verm.

Albrechtstr. 23, 3 L., fein möbl. Zimmer mit Schreibtisch an best. Herrn zu verm.

Albrechtstr. 30, St. m. sep. Z. z. v. 5244

Albrechtstraße 37, 2, möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermieten.

Vertrautstr. 6, 2 r., möbl. Zimmer mit Pension. Vertrautstraße 12, 3 Tr., gut möbl. ruhiges Zimmer sofort o. auf 1. Oktober zu vermieten.

Bismarckring 39, Part., eleg. möbliertes ungenirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Bleichstraße 2, 2, a. möbl. Zimmer z. 1. Sept. Bleichstr. 2, 3, gut möbl. Zim. an best. Herrn.

Bleichstraße 3, 1, sofort schön möbl. Zimmer mit 1-2 Betten zu verm. Gut bürgerl. Pension.

Bleichstraße 18, 1, möbl. Zimmer mit 1 und 2 Betten sofort zu vermieten.

Bleichstraße 27, 1 l., möbl. Zimmer zu verm.

Bleichstraße 35, 1 r., möbl. Zimmer zu verm.

Bleichstr. 37, D. 1 r., sch. m. B. sof. a. best. B. Blücherstr. 7, 3 l., g. m. Z. z. v. 20 Mk. p. M.

Blücherstr. 10, 1 r., möbl. Zim. u. o. v. v. Blücherstr. 26, 1 r., gut möbl. Zimmer zu verm.

Dohheimerstr. 12 sch. m. B. (aba) gl. a. v. Dohheimerstr. 13, 2 r., sch. möbl. Z. z. v.

Dohheimerstr. 24, B., schl. möbl. Zim. zu verm.

Dohheimerstr. 47, Stb. 1 l., sch. m. Z. zu verm.

Gleichenstr. 10, B., erb. zwei anst. j. 2. Log. Hauptmannstr. 3, 2 Tr., m. Zim. zu verm.

Frankenstraße 10, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.

Frankenstr. 23, 1 l., möbl. Zim. an verm.

Friedrichstr. 14, 2 l., elegantes Schlafzimmer per sofort billig zu vermieten.

Friedrichstr. 36, G. 3 r., möbl. Zim. zu verm.

Geisbergstraße 10, 2, schön möbl. Zimmer (separ. Eingang) mit oder ohne Pension zu vermieten.

Guhab-Waldstr. 3, B., sch. m. Z. sehr b. z. v.

Heinrichstr. 9, 2, erb. ein anst. j. M. sch. Logis.

Helmundstr. 4, 3 links, möbl. Zimmer zu verm.

Helmundstr. 7, B. r., g. sch. m. Z. b. zu verm.

Helmundstr. 18, 2, m. Zim. m. B. z. 1. Sept.

Helmundstr. 32, 1, schön möbl. Zimmer zu verm.

Helmundstraße 32, 2, ein schön möbliertes Zimmer zu verm.

Helmundstr. 33, Mtd. 1 r., 2 g. möbl. Z. zu v.

Helmundstr. 40, 1 l., m. Z. l. 2 Schl. z. verm.

Helmundstraße 54, B., sch. möbl. Z. zu verm.

Herderstraße 10, 21., gut möbl. Zim. zu verm.

Hermannstr. 21, 3 r., schön möbl. Z. zu verm.

Hermannstr. 24, B., erb. reinf. Arb. sch. Log.

Herrngartenstr. 14, 1, 3 elegant möbl. Zimmer mit Balkon frei.

Jahnstr. 14, 1, sch. möbl. Zim. an d. zu verm.

Karlstr. 10, B., nahe der Rheinstr., hübsch möbl. Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

Karlstr. 30, B. 1 r., 2 m. Z. 30 u. 12 Mk. mtl.

Karlstraße 37, 2 St. l., sehr schön möbl. Zim. mit 1-2 Betten, ev. mit Küche, zu vermieten.

Karlstraße 37, 2 St. l., ein. möbl. Zim. an zwei anst. Handwerker zu verm.

Kirchgasse 10 sehr schön möbl. Zim. zu verm. Näh. bei Hecht, im Laden. 5170

Kirchgasse 21, 1, schön möbl. Wohn- u. Schlafz. zimmer (auch einzeln) zu vermieten.

Kirchgasse 43 möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Restaurant Stordnef.

Kirchgasse 51, 1 St., möbl. Zimmer zu verm.

Körnerstraße 3, 1 l., möbl. Balkonzimmer zu verm.

Lehrstraße 5, 2 l., schön möbl. Zim. zu verm.

Luisenstr. 12, Stb. 1, gut möbl. Zim. zu verm.

Luisenstr. 14, Stb. Part., möbl. Zim. zu verm.

Marktstraße 12 bei Frau Clara sch. B. frei, monatl. mit Kaffee. G. Zeit.

25 Mk. Auch wöchentl. Sep. Eing.

Kaisersfr. 31, 8 St., e. sch. möbl. Zim. zu verm.
Wartstraße 20 neu möbl. Zimmer zu v. 4929
Wauerstraße 12, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.
Mauritiusstraße 1 bei **Jacobi** schön möbl. Zimmer zu vermieten.

Wörthstr. 34 erb. reinf. Arb. Schlafstelle. 4930
Nerostraße 10, 2 l., möbl. Zimmer zu verm.
Nerostraße 13, 1 St., ein möbl. Zim. zu verm.
Nerostraße 41/43, 1. St. r., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit 2 Betten, event. mit Küchenbenutzung, zu verm.

Dranienstraße 2, 1, schön möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. Zu erfragen Bart.
Dranienstr. 17, 2, möbliertes Zimmer zu verm.
Dranienstr. 18, 2, ein möbl. Zimmer zu verm.
Dranienstr. 22, ein möbliertes Zimmer zu verm. Näh. im Laden bei **Stüppler**.

Dranienstr. 36, 2, ein möbl. Zimmer zu verm.
Dranienstr. 36, 2, ein möbl. Zimmer zu verm.
Philippstraße 37, 3/4, möbl. Zim. zu verm.
Philippstraße 39, 2 l., a. möbl. Z. zu verm.
Rheinstr. 92, 4, findet ein bes. Arbeiter Logis
Niehlstraße 21, 8 r., elegant möbl. Zimmer mit oder ohne Piano zu vermieten.

Röderallee 6, 1 l., möbl. Z. m. od. o. Pian. u. v.
Röderallee 22 möbl. Zimmer mit u. o. Piano.
Röderstr. 7, 8, a. mbl. Z. m. od. o. Pian. u. v.
Röderberg 30, 2 r., möbl. Z. u. v. (14 M.)
Saalgasse 22 u. möbl. Zim. mit Kost zu verm.
Schachtstraße 20, 1 r., möbl. Zimmer zu verm.
Schulberg 19, 1, möbl. Zimmer mit Pension.
Schwalbacherstr. 3, 2 r., schön möbl. gr. Zim. mit 1 auch 2 Betten billig zu vermieten.
Schwalbacherstraße 29, 3 l., gut möbl. Zim. mit separatem Eingang zu vermieten.

Sedanstr. 7, 2 l., a. m. Z. a. S. o. Dame.
Sedanstr. 7, 2 l., erb. anst. j. Mann sch. Logis.
Sedanstraße 13, 2 r., möbl. Zimmer zu verm.
Steingasse 26, 2, möbl. Zim., sep. Eing., zu v.
Walramstr. 5, 2 l., m. Zim., sep. Eing., zu v.
Webergasse 45/47, 1 l., gut möbl. Zim. zu verm.
Webergasse 49, 3, möbliertes Zimmer zu verm.
Weißstr. 19, 1, schön möbl. Z. (7 M. per W.)
Westendstr. 7, 1, ein schön möbl. Zim. zu verm.
Westendstr. 11, 2 r., n. möbl. Zimmer frei.
Zimmermannstr. 6, 2/3, P. l., möbl. Zimmer an anst. Herrn o. Dame zu verm. 5241
 An bessere Herren dauernd zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten mit oder ohne Pension.
 Auskunft Bärenstraße 2, Geladen.
 Drei reinliche Arbeiter erhalten Mansarde mit 3 Betten. Näh. Wegergasse 27, 2.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.
Gellmündstraße 27 zwei Mansarden an ruh. Mieter per 1. Oktober zu verm.
Wörthstraße 64, 2/3, a. Frontszimmer an eine Person per 1. Oktober zu verm.
Dranienstraße 17, 2, eine leere Mansarde zum Aufbewahren von Möbeln zu vermieten.
Walramstr. 31, Hinterhaus, freundl. Mansarde per 1. Oktober er. zu vermieten. 5252
 Feinb. Zimmer, Frontsb., Abfchl., Balkonmüstr. a. 1. Okt. u. v. Fr. Gelobergstr. 18, 1 Tr. z.

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.
Dranienstraße 62 Klaffenbierkeller, Werkstätt, für Schloffer oder Glaser, aus 1. Oktober zu verm. Näh. bei **Schmidt**, Mauerstr. 1. 5228
Weinkeller
 zu vermieten Wilhelmstraße 54. 4981

Das **Wohnungsnachweis - Bureau**
Lion & Cie.,
 Schillerplatz 1 - Telephon 703,
 empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von
 möblierten und unmöblierten
 Billen- und Etagenwohnungen
 Geschäftslokale - möblierte
 Zimmern,
 sowie zur Vermittlung von
 Immobilien-Geschäften und
 hypothekarischen Gelddarlehen.

Mietgesuche
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Villa oder Haus mit 9 Zimmern und Zubehör, Badestube, zu mieten gesucht. M. Stellung u. Besoldung erforderlich. Fr. Offerten u. M. E. 98 an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Wohnung
 für 1. Oktober auf läng. Zeit gesucht. 4 Zimmer, Küche, Badstube, wenn möglich Bad u. Balkon. Preis 130-150 M. Gest. Off. u. M. L. 236 an den Tagbl.-Verlag.

Privatwohnung
 von 8 Zimmern, Küche und Zubehör von ein. Herrn p. 1. Oktober gesucht. Preis 400-500. Off. sub Chiffre T. J. 193 an d. Tagbl.-Verl.

Wohn. v. 3 Z. von ruh. Mietern gef. Off. m. Preisang. u. A. L. 221 a. d. Tagbl.-Verlag.
 H. B., 2-3 Z., 1. St., M. d. St., v. d. l. a. 1. Okt. gef. Off. u. C. K. 201 a. d. Tagbl.-Verl.

Junge Frau mit zwei Kindern wünscht für einige Monate freundliche unmöblierte Wohnung von 2 Zimmern, womöglich mit Benutzung von etwas Hof oder Garten. Offerten erbeten unter **W. H. 219** an den Tagbl.-Verlag.

Dame sucht ein oder zwei schöne möblierte, freundliche Zimmer mit Balkon (1. Etage) in guter Lage. Offerten nebst Preisangabe erbeten unter **F. L. postlagernd Wiesbaden.**

Möbliertes Zimmer
 mit guter Pension von einem jungen Kaufmann per 1. Sept. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **G. H. 205** an den Tagbl.-Verlag erbeten.
 Drei möblierte Zimmer nebst Küche per sofort zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unter **H. H. 50** hauptpostl. erbeten.

Laden mit 2-3-Zimmer-Wohnung, fürigarren-Geschäft geeignet, auf 1. Oktober von kinderl. Leuten gesucht. Off. unter **H. H. 200** an den Tagbl.-Verlag.

Photographisches Atelier
 zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre **H. H. 214** an den Tagbl.-Verlag.
 Part.-Raum i. U.-Eing. u. Waaren einm. v. 1. Okt. gef. Off. u. U. D. 85 a. d. Tagbl.-Verl.

Nachtschlaf
Grundstück
 an Baumschulzwecken zu pachten gesucht. Dltz. Königsstuhl, Sonnenberg. Schöne Aussicht bevorz. Off. unter **O. G. 146** an den Tagbl.-Verlag.

Verpachtungen
Weinstube.
 Ein flottgehend. Weinstaurant per 1. Oktober c. Kranzfuß halber anderweitig zu vermieten. Geeignete cautionfähige Bewerber belieben ihre Offerten sub **J. J. 185** an den Tagbl.-Verlag zu richten. 5855

Fremden-Pensions
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Kurpension
 für Erholungsbedürftige und Reconvaleszenten, **Sonnenbergstr. 26**, direct am Kurpark, gesunde freie Lage.
 Elegante möblierte Zimmer mit Balkonen und beheizten Terrassen. - Großer Garten. Centralheizung, elektr. Licht, alle Arten Bäder. Vorzügliche diätetische Verpf. 5364
Möbl. Zimmer (1-2 Betten) mit od. ohne Pension billig zu vermieten Stiffstraße 4.
Kleine Wilhelmstraße 5, Part., gut möblierte Zimmer mit u. ohne Pension.
Guten Mittag- und Abendisch empfohlen
Frau J. Hildenbrand, Johstr. 40, 1.
 Guten Mittag u. Abendisch (israel.) im Abonnement billigt Langgasse 6, 2 Tr.

Unterricht
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Institut Hoffmeister,
 Wiesbaden, Rheinstr. 28.
 Der Unterricht beginnt am Montag, den 1. September. 9311

Berlitz School
 Rheinstraße 18, Part.
Sprachlehr-Institut für Erwachsene.
 Oberleitung: Prof. Berlitz.
 Allein autorisiert zur Anwendung der Berlitz-Methode. Engl., Frz., Ital., Russ. u. Deutsch. Nationale Lehrkräfte. Nach der Berlitz-Methode lernt man v. d. erst. Stunde an frei sprechen. Probelectionen und Prospecto gratis. Aufnahme jederzeit.
 Weltausstellung 1900: 2 gold. u. 2 silb. Medaillen.

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen
 von **M. Schaus, Wiesbaden,**
 Bierfabrikstraße 9.
 Beginn des Unterrichts: Mittwoch, den 3. September, Morags 9 Uhr. 5417

Rheinisches Technikum Bingen.
 Höhere Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik.
 Lehrwerkstätte f. Elektrotechnik.
 Programm frei.
 Direktor **Hoopke**.
 786 Schüler. (F. a. 1886/87) P. 110

Gefucht Lehrer für englische Privatstunden. Offerten unter **F. H. 173** an den Tagbl.-Verlag.
 Unterr. in sämtl. Fäch., Arbeitsstud., Penz., Erfolgreiche Vorbereit. auf alle Glaff. u. Examina! **Words**, Haarf., sep. Oberlehrer, Luisenstr. 43.
 Einzel-Unterr. f. Maschinensch. u. Stenogr. gef. Off. m. Pr. u. **F. L. 226** a. d. Tagbl.-Verlag.

Clavier, Gesang (bes. für Vorgeschr.) **Partienstudium** in Oper und Oratorium, **Theorie** und andere höhere Musikfächer.
Max Laudien,
 Kapellmeister,
 Karlstraße 28, 1.
 Arztempfehlung wünscht das Massiren gründlich zu erlernen. Offerten unter **O. H. 108** befördert der Tagbl.-Verlag.

Kochkurs
 für j. Damen beg. am 6. Oktober. Anmeldungen nimmt entgegen **Fr. G. Staud**, Kochlehrerin, zwischen 12 und 4 Uhr, Kapellenstraße 10, 1.

Verloren Gefunden
 Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Verloren
 eine kleine goldene Damen-Uhr mit Sprungdeckel an dem Wege Friedrichstraße, Frankfurtstraße, Bierfabrik, Heldenstraße und zurück. Der rechtl. Finder wird gebeten, dieselbe Herberstraße 35, 3 r., gegen gute Belohnung abzugeben.
 Gem.-Arm Wiesbaden-Mainz verloren. Abzugeben Adolfsstraße 6, Wiesbaden.
 Ein schwarz u. weißer Schäferhund entlaufen. Dem Wiederbringer Belohnung Wegergasse 34.

Arbeitsmarkt
 (Wie Sonder-Ausgabe des Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Samstag eines jeden Ausgabebands im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienststellen und Diensthaltungen, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Bfg. - Von 8 Uhr ab außerdem monatliche Anzeigengebühren. - Der Schriftführer Herrmann empfiehlt es sich, nicht Original-Bewerbungen, sondern deren Kopien zu senden; für Weiterbegünstigung eines bereits angenommenen Bewerbers oder sonstiger Änderungen übernehmen wir keinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden, werden unentgeltlich vernichtet.)

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden.
Kindergärtnerin
 2. Klasse per 1. Oktober zu 3 Kindern, 4, 8 und 2 Jahre, nach Mainz gesucht. Offerten unter **F. F. 39979** a. D. Franz l. Mainz, P. 26
Perfekte Stenographin und **Maschinenschreiberin** gesucht. Näh. Bureau Nicolassstraße 9, Part. 4

Eine tüchtige Verkäuferin, sowie ein einfaches Kinderfräulein gesucht. 8326
 Conditorei **Abler**, Lammstr. 84.
 Für eine hiesige Molkerei gewandtes Lakenfräulein gesucht. Offerten unter **A. H. 199** an den Tagbl.-Verlag.

Selbständige Mod- und Tailleurarbeiterinnen gesucht **Adolfsallee 6.**
 Tüchtige Näherin gesucht **Bücherstraße 24, 3 l.**
 Tailleurarbeiterin, sowie Lehrmädchen sofort gesucht. **Fr. Link**, Kirchstraße 11.
Tüchtige 1. und 2. Arbeiterin für Bus sofort gesucht.
Wilhelm Wenner, Wilhelmstr. 48.
Perfekte Stopferin, die schon in Hotels war, sofort gesucht
 „Hotel Kaiserhof“ hier.

Mehrere Lehrmädchen für Atelier und für den Verkauf sucht
Hugo Aschner.
 Lehrmädchen aus anständiger Familie sofort gesucht. **Miss Aschner**, Webergasse 7.
 Lehrmädchen gegen Vergütung in angenehme Stellung gesucht.
 Firma **Dietrich**, Neue Colonnade 12.

Für ein feines Papier- und Luxus-geschäft wird ein junges Mädchen aus guter Familie als Lehrmädchen für sofort gesucht. Offerten unter **E. L. 225** an den Tagbl.-Verlag. 8621

Mädchen l. b. Aidermachen erl. Reichstr. 27, 3 r.
Saahälterin gesucht.
 Zur Führung meiner Haushaltung und Erziehung meiner Kinder im Alter von 11-15 Jahren suche ich eine gewandte tüchtige Persönlichkeit mit guten Empfehlungen zum baldigen Eintritt **Georg Goeddens**, St. Goar.

Rödin,
 eine perfekte, gesucht nach London. Gute Zeugnisse erforderlich. Herrschaft hier anwesend. Eintritt in circa 4 Wochen. Näh. Hotel Bloch.
 Eine tüchtige, brave und ehrliche Rödin u. ein besseres Drittmädchen gegen guten Lohn in feinen Haushalt hier p. 15. Sept. gesucht. Zu melden bis 10 Uhr Morgens Hotel Bloch, Zimmer No. 14.

Suche perf. Rödin, 50-60 M., vier Zimmermädchen, zwei Küchensfräulein, Kaffeefrödin, Haus- u. Küchenmädchen, 9. 30-85 M. **Weber**, 15, 2.
 Ein junges Dienstmädchen für H. Haushalt gesucht **Langgasse 30**, Papierladen. 8808
Braves Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, zum 1. September gef. **Gerichtsstr. 5, P.**
 Gesucht ein älteres Mädchen, welches etwas nähen u. bügeln kann, zu zwei Kindern. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden **Vormittags bis 12 Uhr u. Nachm. vor 4 Uhr Adolfsallee 5, 2.** 8422
 Einfaches Mädchen gegen hohen Lohn gesucht **Eisstraße 18, Part.**
 Ein braves zuverlässiges Mädchen, das kochen kann, gesucht **Faulbrunnstraße 10, 1 r.** 8434
 Mädchen für Hausarbeit und Fremdenzimmer gef. **Kapellenstraße 4.**

Ein braves tücht. Mädchen
 gesucht **Rheinstraße 42, 1 r.** 8470
 Ein tüchtiges selbständiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, per sofort. Näheres bei **Stein**, **Büchelstraße 86.**
 Braves fleißiges Mädchen für jede Hausarbeit gesucht **Adlerstraße, Ecke Hirschengraben 10, Bäck.**
 Mädchen auf gleich gesucht **Wiedrichstraße 30, Part.**
 Jüngeres Mädchen sofort gesucht **Wiedrichstraße 7, Laden.** F 155
 Suche zum 1. September ein

anständiges Mädchen,
 das selbständig kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht.
 Frau **Dr. Christ**, **Rheinstraße 40, 2.**
Junges Dienstmädchen für besseren Haushalt auf ganz oder nur tagsüber gesucht **Körnerstraße 8, 2 r.**
 Ein anständiges Mädchen, welches in der besseren Küche bewandert, per sofort oder 15. September gesucht **Kapellenstraße 65.**
 Tücht. Mädchen a. hohen Lohn gef. **Wendhofferstr. 9.**
Alleinmädchen f. kleinen Haushalt sofort gef. **Abelstraße 19, 2 Treppen.**

Eine junge gut empfohlene Kinderfrau oder ein sehr tüchtiges Kindermädchen per sofort zu zwei kleinen Kindern gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag.
 Ein braves Mädchen gesucht **Röderberg 3, Part.**
 Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mitbringt, gesucht.
 Zu erfragen **Wilhelmstraße 12, Part.**
 Ein Mädchen zu einem 2 1/2-jährigen Kinde gesucht **Grabenstraße 12, 1.**

Für ein erhell. Restaurant eine Kotte anst. Kellnerin sofort gesucht, desgleichen ein gewandtes Küchensfräulein, eine Rödin für Hotel-Restaurant nach Darmstadt, eine desgl. für eine Pension, Hotelzimmermädchen für Hotel 1. u. 2. M. sofort, ein Mädchen für Weisg. u. sein bürgerl. Köchinnen, abretete Alleinmädchen, sowie Köchin u. Wasmädchen (für leistungsfähige Vermittlung) durch das

Rhein. Stellen-Bureau
 von **Carl Grünberg**, Stellen-Verm.,
 Goldbasse 17, B. Tel. 434.
 Ein Dienstmädchen gesucht **Wiedrich a. Rh.,**
 Wiesbadenerstraße 88.
 3. M., 14-16 J., gef. **Gr. Burgstr. 8, 5 b. Bäder.**

Lebendes Weibmädchen sofort gesucht Kaiser-Richard-Str. 22, Part. rechts.
Ordnentliches Mädchen für jede Hausarbeit gesucht Karlsruher 30, 1.
Lüchtliges braves Mädchen gesucht Dismarckring 23, Part.
Lüchtliges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird für kleinen Haushalt a. 1. Sept. gef. Frau Clara Meyer, Schillerstr. 8, 2. Et. Suche per 1. Okt. 15. September ein wohl geformtes **Mädchen** mit guten Kenntnissen. Dasselbe muß gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten können. Frau Bergdirector Schulze, Villa „Beramannstrub“, Sonnenberg.

Zwei tüchtige Servierfräulein, ansehnlich, 21-23 J. alt, für feines Restaurant in Rotterdam (sein Antrittslokal) gesucht. Wird erforderlich. Richard Schiller, Dorfmann, Gerberstraße 17. Stellenvermittlung für Hotelpersonal. Institut 1. Rang. - Tel. 202. **Mehr. Mädchen** wird zum 1. Sept. für einen kleinen Haushalt gesucht Luisenstraße 41, 2. Et. I.

Gesucht zum 15. Sept. ein **Mädchen**, welches etwas kochen kann. Frau Th. Werner, Umferstr. 18, 2. Ein **Mädchen** gesucht Karlsruher 39. **Seibel**. Anständig. **Mädchen**, w. kochen k., nur für den Haushalt gesucht Mühlgasse 13, 1. **Dauernde Stellung** findet ein ordentl. kräft. junges Mädchen bei einer leidenden Dame gegen guten Lohn. Zu melden Bad-Neurothal, Part. links.

Ein reinliches Mädchen gesucht Launestr. 24, 2. 8529 In meinem Hause ist die Stelle eines **Mädchen** zu besetzen. Guter Lohn. Zu sprechen bis 4 Uhr Nachmittag und Abends. Dr. Hezel, Große Burgstraße 13, 2. 8527 **Lüchtliges Mädchen** sofort gef. Mehrgasse 28. **Gebildetes Mädchen** zu zwei Positionen gesucht (20-25 M. Lohn). Frau Müller, Stellenvermittlung, Seebörsenstr. 4 (Souterrainladen). **Anständiges Mädchen** vom Lande gesucht Al. Hebergasse 13, 2. **Aruch. Bial.** auf dauernd gef. Neuroth. 23, 5, 1.

Tüchtige Wäscherinnen gesucht. Offerten unter J. K. 207 an den Tagbl.-Verlag. **Unabhängige Wäscherin** für Wäscherei gesucht. Off. unter M. K. 210 an den Tagbl.-Verlag. **Gesucht** zum 1. Septbr. unabhängige Frau oder zuverlässiges Mädchen für Monatsstelle. Lohn 18 Mark. Nicolaststraße 20, 1. 8489 **Monatsfr. od. -Mädchen** gef. Burgstraße 4, 1. **Monatsmädchen** gesucht Drantenstraße 62, 3. **Monatsmädchen** oder Frau gef. Weib. Sonntag von 3 Uhr an Schlichterstraße 22, Part. **Monatm.** tagsüber gef. Dombühl 12, 5th. **Monatsmädchen** zu zwei Verh. v. Morg. 7-10 gesucht. Näh. Dogheimerstr. 17 bei Berger. 8520 **Ein lauberes Monatsmädchen** für den ganzen Tag gesucht Umferstraße 28, Part. **Monatsmädchen** über Mittag gef. Schierheimstraße 5, 3 r.

Lüchtige Monatsfrau sof. gesucht Bebrstr. 16, 2 l. **Zuverlässige Person** zum Antragen v. Zeit-
 schriften i. Samstage gesucht. N. Luisenstraße 27. **Frau zum Weidtragen** gesucht. **Bäckeri Weygandt**, Goldgasse 5. **Wid. Frau** auf gleich gesucht Weichstraße 16. **Auf** sofort ein **lütliches Mädchen** von 7 Uhr an für den ganzen Tag gesucht Mühlgasse 11, 2. **Junge unabhängige Frau** oder Mädchen zur **Aushilfe** sofort gesucht Arndtstraße 7. **Ordentl. f. Mädchen** von 7-4 Uhr gesucht Delasveststraße 1, Baden. **Junges Mädchen** zur **Aushilfe** tagsüber gesucht Café hinter der alten Colonnade.

Kaufmädchen oder **Dursche** gesucht Adolfsallee 6. **Kaufmädchen** gesucht. **Steinmetz**, Moritzstraße 12. **Ordnentliches Kaufmädchen** sofort gesucht Webergasse 7, im Schirmgeschäft. **Schänkame** sofort gesucht Moritzstraße 6 bei Frau Behm.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Junge Verkäuferin, welche in der Confections-, Manufakturwaren-, Papier- und Druckbranche thätig war, sowie engl. Sprachkenntnisse besitzt, sucht sofort oder später Stellung in ähnl. Branche. Ia Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef. Offerten erbeten unter M. G. 142 an den Tagbl.-Verlag. **Tüchtige f. Verkäuferin**, der engl. Sprache mächtig, sucht baldige Stellung in einem Kurz-, Galanterie- oder Parfümeriewaren-Geschäft. Ia Zeugnisse. Näh. Adolfsallee 5. **Gebildetes Fräulein** aus besserer Familie sucht baldige Stellung in seinem **Büchergeschäft** als **Verkäuflerin**; doppelte Besoldung im Buchfach. Gef. Offerten unter P. K. 213 an den Tagbl.-Verlag. **Ein Fräulein** aus besserer Familie sucht per 1. Oktober Stelle auf einem kaufmännischen Bureau oder in einem feinen Geschäft. Gefällige Offerten u. P. K. 204 an den Tagbl.-Verl.

Fräulein sucht Stelle zur **Stütze** und **Gesellschaft**. Gebalt Neben-
 lage, jedoch Familienanschluss erwünscht. Gef. Off. erb. unter P. 2 M. 412 an P 108 **Rudolf Mosse, Mainz**. **Ein Fräulein**, welches die **Hochschule** besucht, a. J. als erste **Saltion-Nächte** in einem **Fremden-
 Pensionat** eines **Kulturort** in Stellung, sucht, **gehört** auf seine **Kenntnisse**, gleiches **Engagement**. **Eintritt** kann Mitte September erfolgen. Off. unter L. K. 105 an den Tagbl.-Verlag. **Fräulein**, 26 J., Lehrert., in a. Jw. d. Haush. erf., u. f. Jahr, selbstst. thätig, m. a. J. f. Stelle als **Buchhalterin** b. eing. äh. Herrn. Offerten unter M. K. 217 an den Tagbl.-Verlag. **Lehrerin**, kath., sucht Stelle zur selbstst. **Lehr.** e. Haush. bei äh. G. o. Wittber m. 1 o. 2 Kind. Off. u. M. K. 205 a. b. Tagbl.-Verl. **Bestreute Adelin** i. Aushilfe. Drantenstraße 63. **Empf.** sucht Herrschaftl. Haus- u. Zimmer- u. **Wäsche**, jow. Haushalt, best. Fräul. als St. Fr. **Wittber** Gana, St.-G., **Wendebogen** 7, T. 2363. **Ein Fräulein**, welches die **feinere** **Rüche** erlernt hat, sucht passende Stelle in seinem **herrschaftl. Haushalt** per 1.-15. Okt. c. Off. unter G. 52 an **Maassenstein & Vogler**. **Mühlhausen, Thür.**, erbeten. P 46

Ein älteres zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann u. etwas Hausarb. versteht, sucht St. Veramannstraße 22, 5. **Zimmermädchen** sucht Stelle in Hotel ob. Wens. Offerten u. M. K. 208 an den Tagbl.-Verl. **Ein besseres Mädchen**, das bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stell. In erfragen Dranten-
 straße 40, 2. Stod. **Mehrere anst. Mädchen** suchen Stellung in best. Haushalt. Näh. durch Frau Wagner, **Kierstein**, Saumarkt 16. **Zwei geb. Fräul.**, gef. Alt., f. St. b. eing. Dame o. Herrn. Selbst. auch in Krankenpf. erf. Off. sub P. F. M. 828 an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** F 109 **Ein williges fleißiges Mädchen** sucht vom 1. September ab Stellung. In erfragen Rosen-
 straße 10. **Herrschafzimmermädchen** mit guten **Kennt-**
 nissen, hier fremd, empf. Fr. **Elise Müller**, **Stellenverm.**, **Ellendogenstraße** 8, 1. Tel. 2666. **Ein 27 J. altes Fräulein**, ev., welches die bürgerl. Küche versteht, sucht bis halben Oktober Stelle zur Führung eines kl. Haush. od. auch als Stütze d. Haus-
 frau mit Familienanschluss. Gef. Offerten unter V. K. 219 an den Tagbl.-Verlag erb. **Jüngeres fleißiges ordentliches Mädchen** i. Stelle als **Haus- oder Kleingeldmädchen**. **Gaulbrunnen-**
 straße 12, 3. **Strä. lein**.

Mädchen, welches Küche und Haus-
 arbeit versteht, französisch u. **holländisch** spricht, f. sof. Stelle. **Moritzstr.** 70, 3. **Ein kräftiges fleißiges Mädchen** sucht s. 15. Sept. Stelle in bürgerl. Haush. **Scharnhorststr.** 5, 2 l. **Tücht. Wäscherin** i. **Wäscherei**. **Luisenstr.** 12, 4. **Mädchen** i. W. u. **Wäsche**. **Seelenstr.** 17, 3 r. **Monatsfrau** sucht **Beschaft.** für einige Stunden **Morgens**. **Wichelberg** 24, 3. **Junges reinl. Mädchen**, w. zu Hause schläft, sucht St. bei Kind. u. etw. Hausarb. **Franzenstr.** 13, 5. **Eine bessere Frau** sucht zur Führung eines bürger-
 lichen Haushaltes oder Pension tagelöhrl. **Beschäftigung**. **Moritzstraße** 6, Vorderb. 3 St. I. **Mädchen** sucht **Monatsstelle**. **Albrechtstraße** 13, 1.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Geschäftsführer, **Buchhalter**, **Korresp.**, **Kontorist**, **Verkäufer**, **Commis**, **Drogist**, **Pflichtleiter** u. **Pflicht-**
leiterinnen, **Verkäuferrinnen** bis 120 M. **Gehalt**, **Kontoristinnen**, **Buchhalterinnen** **sucht** **Intern. kaufm. Stellendär.**, **Zeit** 24, 1, **Frankfurt a. M.** **Agent o. Reisender** gef. 3. Vert. u. **Cigar.** **Hohe Vergüt.** P 45 **H. Jürgensen & Co., Hamburg.**

Acquisiteure für **Lebens-Versicherung** werden engagiert durch die **Gen.-Ag. d. „Concordia“**, **Luisenpl.** 1. 8516 **Bauingenieur**, **Flotter Architektur-**
zeichner, gesucht. **Off.** unter C. L. 223 an den Tagbl.-Verlag. **Jüngerer** **Schreiber** mit guter **Hand-**
schrift zum 1. September cr. **sucht**. **Näh. Nicolaststraße** 9, Part. **Ein im Verkehr mit Privatbankgeschäft**
gewandter zuverlässiger und fleißiger
Mann wird zum **Verkauf** eines **gangbaren**
Artikels der **hoher Probition**, **spec. für den Platz**
Wiesbad. gesucht. **Offerten** unter **C. G. 126**
an den Tagbl.-Verlag. 8471

Hiefiges Fabrikations-Geschäft **sucht** **tüchtigen u. erfahrenen Buchhalter**, der **auch** in **Buchweiser** **firm** ist, zu **balldigem Ein-**
tritt. **Offerten** ohne **Zeugnisabschriften** und **Gehaltsansprüche** werden nicht **berücksichtigt**. **Offerten** unter **Chiffre U. M. 173** an den **Tagbl.-Verlag**.

Tüchtige selbstständige Installateure **sucht** **F. Doffein**, **(Bankarbeiter) u. Maschinen-**
schreiner, sowie **Glafer** **(Machmensch)** gef. **Gebr. Neugebauer**, **Schwalbacherstraße** 22. 8487 **Schulmacher**, **guter Arbeiter**, auf **dauernd** gesucht. **D. rnauf**, **Neurothstraße** 18. **Ein Wagenschneider** gesucht **Drantenstraße** 25. **J. Wagenschneider** sof. gef. **Delasveststraße** 6, 3. **Junge flotte Restaurationskellner**, **mehrere Saalkellner**, **nicht** **jüngere**
Küchensch., **ja** **Mann** aus **best. Familie**, der **sich** im **Wirtschaftsbetrieb** ausbilden will, eine **große Anzahl** **Rußhülfskellner** für **Sonntag** und ein **Küchenbursche** sofort **gesucht** d. b. **Rhein. Stellen-Büreau** von **Carl Grünberg**, **Stellen-Beermittler**, **Goldgasse** 17, 3. **Telefon** 434.

Apothekerlehrling **auf** 1. Okt. oder früher für eine **Apothek** in der **Nähe** **Wiesbadens** gesucht. **Gef. Offerten** unter **O. M. 212** an den **Tagbl.-Verlag**. F 155 **Lehrling** **selbstgeschrieb.** **Offerten** sub **V. V. 1099** an den **Tagbl.-Verlag**. 8480 **Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ver-**
sehender junger Mann unter **günstigen** **Be-**
dingungen von einer **hiesigen Weinroh-**
handlung als **Lehrling** **gesucht**. **Näheres**
im Tagbl.-Verlag. Ad **Lehrling** **(Schloß u. Install.)** gef. **Wakramstr.** 12.

Gesucht ein **junger Mann** von **gutem** **Verkommen**, **zwischen**
18 und 20 Jahren, zu **einem** **älteren Herrn**, der **fränkisch** ist, als **angehender Diener**. **Verlangt**
werden **besonders** **gute** **Zeugnisse**. **Offerten** mit **Angabe** der **Ansprüche** unter **O. L. 234** an **den**
Tagbl.-Verlag. **Ver** **sof.** ein **ordentl.** **gut** **empf. u. saub. Sonntage**
gef. Off. u. P. L. 235 a. b. **Tagbl.-Verlag**. **Für** **mein** **Drogengeschäft** **suche** **ich** **einen** **intelligenten**
verheirateten **Gaushilfen**. **Chr. Tauber**, **Rirchgasse** 6. **Gaushilfsge** **gef. Bossong**, **Rirchgasse** 42a. **Ein** **junger** **laubere** **Gaushilfsge**
sucht **Ellendogenstraße** 5. **Ein** **Küchensch.** **sucht** **Schwalbacherstraße** 30.

Ein tüchtiger Kuchner für **Feld- und Hof-**
arbeit **sofort** **sucht**. **Chr. Koopf, Pfaffe**. **Ein** **Kuchner** **sofort** **sucht** **Adolfs-**
straße 6. **Ein** **Küchensch.** **sucht** **Dogheimerstraße** 69. **Zücht. Fuhrmann**, **zuverlässiger Pferdepfleger**, **gef.**
Mainzerstraße 60. 8474 **Ein** **tüchtiger Fuhrmann** **sucht** **Mainzer**
Landstraße **bei** **Fritz Blum**. **Ein** **Mann**, **der** **fahren** **kann**, **für** **in** **den** **Stall**
sucht **Geisbergstraße** 11.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Correspondent vier **moderner** und **drei** **scandinavischer** **Sprachen**
sucht **Stellung** **unter** **bescheidenen** **Ansprüchen**. **Gef. Off.** **unter** **Chiffre** **1864** **postis** **restante**
Wiesbaden **erbeten**. **Junger Mann**, 28 Jahre, mit **guten**
und **langjährigen** **Zeugnissen**, **sucht** **Stellung** **als** **Einloster**. **Kleine** **Caution**
kann **gestellt** **werden**. **Offerten** **unter** **M. J. 185**
zu **richten** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**. **Junger** **will. Schreinerlehrling** **und** **tüchtiger**
Gärtnergeh. **f. St.** **Näh. Seelenstr.** 2, 1 r. **Tüchtiger Conditorlehrling** **sucht**
balldig **Stellung**. **Gef. Offerten** **an**
Otto Born, **Conditor**, **Hirschgraben** 22. **Ein** **Conditorlehrling**, 24 Jahre, **sucht** **Stell.**
Off. **unter** **M. M. 159** **an** **den** **Tagbl.-Verl.** **Gärtnerlehrling**, 25 Jahre, in **allen** **Zweigen**
der **Gärtnerei** **erf.**, **sucht** **gehört** **auf** **gute** **Zeugn.**,
sof. **in** **einem** **Herrschafthaus** **o.** **Handelsa. Stell.**
Offerten **u. J. J. 229** **an** **den** **Tagbl.-Verl.** **Herrschafthaus** **tutcher**, **led.** **sch. Fahr.**,
gef. u. b. Jenan, **sucht** **balldig** **Stell.** **Offerten** **unter**
L. J. 187 **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.

Hausdiener, 24 J. alt, militärfrei, **Kadett**, **versteht** **Central-**
beurteilung, mit **sehr** **gutem** **Zeugnis**, **sucht** **Stellung**.
Off. **unter** **E. H. 203** **an** **den** **Tagbl.-Verlag**.

Tages-Vereinigungen **Kaulbrunnen**. 7 Uhr: **Morgenmusik**. **Ausklaus.** **Nachmittags** 4 Uhr: **Concert**. **Abends**
8 Uhr: Concert. **Königliche Schauspiel.** **Geislosien**. **Reichens-**
Theater. **Abds.** 7 Uhr: **So leben wir...** **Walhalla-Theater**. **Abds.** 8 Uhr: **Souza-Tournee**. **Walhalla** **(Dampf-Resaurant)**. 8 Uhr: **Concert**. **Reichshallen-Theater**. **Abds.** 8 Uhr: **Vorstellung**. **Heilsamer**. **Abds.** 8 1/2 Uhr: **Deffentl. Versammlung**.

Manger's Anstalt, **Launestr. 6**. **Folkstheater**, **Friedrichstraße** 47. **Geöffnet** **täg-**
lich **von** **12 Uhr** **Mittags** **bis** **9 1/2 Uhr** **Abends**, **Sonn-**
u. Feiertags **von** **10 1/2-12 1/2 Uhr** **u. von**
4 bis **9 Uhr**. **Eintritt** **frei**. **Jugend-Club**, **Launestr. 6**. **Geöffnet** **von**
Morgens **10 bis** **Abends** **10 Uhr**. **Ferein** **für** **Auskunft** **über** **Wohlfahrts-**
Einrichtungen **und** **Rechtsfragen**. **Täglich** **von**
6-7 Uhr **Abends** **im** **Rathhaus** **im** **Bureau** **des**
Arbeitsnachweises **(Männer-Abteilung)**. **Centralstelle** **für** **Kranke** **u. Pflege** **erkrankter** **(unter**
Zustimmung **der** **hiesigen** **ärztlichen** **Bereine)**, **Abt. II** **(f. höh. Beruf)** **des** **Arbeitsnachw.** **f.**
Frauen, **im** **Rathhaus**. **Geöffnet:** **1/2-1/2** **und**
1/3-7 Uhr, **Sonntags** **1/2-1 Uhr**. **Arbeitsnachweis** **unentgeltlich** **für** **Männer** **u.**
Frauen: **im** **Rathhaus** **von** **9-12 1/2** **u. 3-7 Uhr**. **Männer-Abt.** **9-12 1/2** **u. von** **2 1/2-6 Uhr**. **Frauen-Abt. I:** **für** **Dienstboten** **u. Arbeiterinnen** **und**
Hotelpersonal. **Frauen-Abt. II:** **für** **höhere** **Berufsarten** **und**
Hotelpersonal. **Arbeitsnachweis** **des** **Christl. Arbeiter-Vereins:**
Schwalbacherstraße 45 **bei** **Schulmachers** **Fische**.

Vereins-Ankündigen **Turn-Gesellschaft**. 3-4 1/2 Uhr: **Turnen** **der**
Mädchen-Abteilung. 4 1/2-6 Uhr: **Turnen** **der**
Knaben-Abteilung. **Kranken- und Sterbekasse** **der** **Metallarbeiter**.
Von **8-10 Uhr:** **Versammlung**. **Männer-Turnverein**. 8 Uhr: **Fechten**. 9 Uhr:
Bücherausgabe **und** **gelesene** **Unterhaltung**. **Krieger- und Militär-Verein**. **Abends** 8 1/2 Uhr:
Gesangsprobe. **Sparverein** **Wesend**. **Abends** 8 1/2 Uhr: **Bereins-**
abend **und** **Einladung**. **Stamm- u. Ring-Club** **Abtheilg.** 8 1/2 Uhr: **Uebung**.
Turn-Verein. **Abends** 9 Uhr: **Bücherausgabe**
und **gelesene** **Zusammenkunft**. **Männer-Quartett** **Malaria**. **Abends** 9 Uhr:
General-Versammlung. **Männer-Gesangsverein** **Union**. 9 Uhr: **Probe**.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.
Abends 9 Uhr: **Gebetsstunde**. **Christlicher Verein** **junger Männer**. **Abends**
9 Uhr: **Gebetsstunde**. **Scherr'scher Männer-Chor**. **Abds** 9 Uhr: **Probe**.
Gärtner-Verein **Hebera**. 9 Uhr: **Versammlung**.
Gesellschaft **Ididito**. **Abends** 9 Uhr: **Probe**.
Verband **der** **Kapazier-Gesellschaften**. **Abends** 9 Uhr:
Versammlung. **Verein** **der** **Württemberg**, **Wiesbaden**. 9 Uhr:
Bereinsabend. **Märker-Säulen-Corps**. **Bereinsabend**.

Versicherungen **Verheirathung** **von** **Cognac**, **Portwein** **u.** **im** **Haus**
Rheinstraße 23, **Hof**, **Born**, 9 1/2 Uhr. (S. **Tagbl.** 408 S. 6.) **Einreichung** **von** **Offerten** **auf** **die** **Lieferung** **der**
höchsten **Wahrscheinl.** **für** **die** **städtischen** **Arbeiter-**
Wohnhäuser, **im** **Distr.** **Unterlindenberg**, **im**
Rathhaus, **Zimmer** **No.** 41, **Born**. 10 Uhr. (S. **Amil.** **Aug.** **No.** 103 S. 2.) **Versteigerung** **von** **Delgadewälden**, **im** **Baden** **Launestr.**
straße 11, **Born**. 11 Uhr. (S. **Tagbl.** 408 S. 6.) **Versteigerung** **von** **Immobilien** **der** **Gebiete** **Chr.**
Bad III, **zu** **Sonnenberg**, **im** **Rathhaus** **balldig**,
Rachm. 7 Uhr. (S. **Amil.** **Aug.** **No.** 104 S. 2.)

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

25. August 1902	7 Uhr Morg.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abds.	Mittel
Barometer (mm)	758.9	752.8	751.9	752.4
Thermometer C.	11.9	22.7	18.7	18.4
Luftspann. (mm)	6.4	9.9	10.0	9.8
Rel. Feuchtigkeit (%)	91	48	62	67
Windrichtung	still	SW. 2	still	—
Niederschlag (mm)	—	—	—	—
Höchste Temperatur 23.0. Niedr. Temperatur 9.1.				

* Die Barometerangaben sind auf -0° C. Normalhöhe reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Witgetheit **auf** **Grund** **der** **Berichte** **der** **deutschen**
Seezweite **in** **Hamburg**. **(Nachdruck** **verboten)**

31. August: **wolkig**, **theils** **sonnig**, **warm**, **stark** **schwell**
Regen, **Gewitter**, **starke** **Winde**.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M).

Durchgang **der** **Sonne** **durch** **Süden** **nach** **mittleren** **breiten** **Zeit.**

1902	im	Aug.	Unter	im	Unter
Aug.	der	W. u.	der	W. u.	der
	W. u.	der	W. u.	der	W. u.
31.	12	28	5	40	7
	14	8	30	5	55

Theater-Concerte

Residenz-Theater. **Direction:** **Dr. phil. G. Hauch**. **Samstag**, **30. August**. 1. **Abonnements-Vorstellung**
Erst-Aufführung. **So leben wir...** **Auffspiel** **in** **4** **Acten** **von** **Leon** **Seipziger**.
Regie: **Adwin** **Huger**.

Personen: **Geb. Commerzienrath** **Bernhaus** **Gans** **Sturm**. **Martha** **v.** **Plüggenheim** **seine** **Claire** **Krona**. **Nelly** **Edelher** **Else** **Tillmann**. **Bruno**, **sein** **Sohn** **Rudolf** **Barth**. **Dans** **Freiber** **v.** **Duerbed**. **Derrenreiter** **Baul** **Otto**. **Justizrath** **Dr.** **Brinnow** **Otto** **Kiescher**. **Rechtsanwalt** **Dr.** **Berner** **Prim-**
low, **Brinkow** **Hesse** **Franz** **Oehmig**. **Emma** **Rembien**, **Schauspielerin** **Sofie** **Schenk**. **Bouline**, **ihre** **Gesellschaftlerin** **Clara** **Krause**. **Schmidt**, **Büreau** **bedient** **des** **Justizraths**

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 404. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 30. August.

50. Jahrgang. 1902.

Den Glaschenbierverschleiß

der Hildenbrand'schen Brauerei, Pfungstadt, habe ich übernommen und liefere frei ins Haus:
 Lagerbier 1/2 Str. 12 Pf.
 Märzenbier 1/2 Str. 15 Pf.

E. Buchmann,
 Zwickelgasse 5.

Prima Rindfleisch 56 Pf.,
 Roastbraten 60 Pf., Lenden 1 Pf.,
 Kalbfleisch 65-70 Pf.

August Seel,
 Weichstraße 27.

Kartoffeln, die u. mehrschicht,
 Rumpff 23 Pf.
 Schwalbacherstraße 71. Telefon 2734.

Ballspitz Bind 6 Pf. C. Lotz,
 Schwalbacherstraße 73. Telefon 2819.



Geschäfts-Uebergabe.

Unterzeichneter erlaubt sich, den seitherigen geschätzten Kunden, der Nachbarschaft, sowie der Einwohnerschaft Wiesbadens die ergebenste Mittheilung zu machen, dass ich das von meinem verstorbenen Sohne betriebene **Optische Geschäft, Neugasse 15**, an einen tüchtigen Fachmann übergeben habe, und bitte, das meinem Sohne geschenkte Vertrauen auf seinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Carl Tremus sen.

Auf obige Anzeige bezunehmend, gestatte ich mir einer verehrten Kundschaft, sowie der Einwohnerschaft Wiesbadens und Umgebung, mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens zu empfehlen und glaube ich, durch langjährige Thätigkeit bei nur ersten Firmen gleicher Branche im In- und Auslande, auch den grössten Anforderungen gewachsen zu sein und soll es mein ganzes Bestreben sein, ein geschätztes Publikum zur grössten Zufriedenheit zu stellen. 8547

Hochachtungsvoll

Caspar Eichhorn, Optiker und Mechaniker,
 Neugasse 15.

Fremden-Verzeichniss vom 30. August 1902.

<p>Adler. Meuser, Fabrikbes., m. Fr., Plettenberg. Riege, m. Fr., Hamburg. le Hanne, Frau, m. Begl., Neus. Groeck, Vieselbach. Knopf, m. Fam., Karlsruhe. Heilberger, Fr., Mühlhausen</p> <p>Aegir. Dewanne, Frau, Nivelles.</p> <p>Belle vue. von Beckerath, Fr. Landrath, m. Fam., Hanau.</p> <p>Block. Brabetz, Fabr., m. Frau, Wien. Fleitmann, Dir., Iserlohn.</p> <p>Zwei Bücke. Koblshütter, Fr., Dresden. Kublen, Mülheim. Bertram, Frau Oberleutn., Königswald.</p> <p>Braubach. Faulhold, Kfm., Unna. Nordhaus, Rest., Unna. Spröde, Unna. Steinweg, Kfm., Unna. Bohl, Kfm., Unna. Vollendorf, Fr. Rent., Düren. Gilles, Fr. Rent., Köln. Stier, Darmstadt.</p> <p>Dahlheim. Franken, m. Frau, Haag. Ehnies, Lehrer, Oggersheim. Ehnies, Oggersheim.</p> <p>Dietenmühle. Frommholz, Frau Rent., m. Bed., Berlin.</p> <p>Einhorn. Meuwsen, Direktor, Solingen. Oberg, Rektor, Berlin. Oberg, Hannover. Hombach, Ingen., Rhezet. Zimmer, Kfm., Benbach. Kolb, Kfm., Frankfurt. Heuchemer, Kapellmeister, L-Schwalbach. Rapp, Göppingen. Ualdauf, Mech., Göppingen. Klingberg, Kfm., Schwerin.</p> <p>Eisenbahn-Hotel. Sachse, Kaufm., m. Frau, Leipzig. Sachse, Kfm., Dresden. Thiele, Kfm., Darmstadt. Herbenholz, Kaufmann, Silschede. Egli, Lehrer, m. Frau, Oberrieden. Neukirch, Kfm., Stettin. Veroghem, Brüssel.</p> <p>Engel. Wimmer, Fabrikbes., Annaberg. Schindler, Fabrikbes., Zweibrücken. Reb, Fabrikbes., m. Frau, Loschwitz. Karutz, Fabrikbes., m. Fr., Magdeburg. Karutz, Frau, Magdeburg. Robert, Kaufm., m. Frau, Münster. Wieruszowski, Rent., Berlin. Salberg, Frau, m. Tochter, Corbach. Burghaus, Kfm., Hörde. Deckelmann, Fr., m. Tocht., Aschaffenburg. von Langendorf, Fr., m. Begl., Dresden. Arent, Fr., Breslau.</p> <p>Englischer Hof. Diesterweg, Fr. Dr., Weilburg. Friedländer, Kfm., m. Tocht., Essen. Erckmann, Kfm., Brüssel. Kauffmann, Kfm., Brüssel. Friedländer, Rent., m. Fr., Berlin.</p>	<p>Fraun, Frau, Warschau. Wegener, Dr. med., Frankfurt.</p> <p>Erbprinz. Scherer, Kfm., Homburg. Kauffmann, Kfm., Berlin. Loewenstein, Kfm., Freiburg. Schröder, Cassel.</p> <p>Friedrichshof. Schneider, Ober-Postassistent, Heidelberg. Leibracht, Sachsenhausen. Mayer, Frau, m. Sohn, Obermoschel. Lahm, Fr., Rockenhausen. Schaefer, Kreuznach. Schaefer, Frau, Kreuznach.</p> <p>Hotel Fahr. Appelt, Kfm., Chemnitz. Dippolt, Kfm., Nürnberg. Sente, Uerdingen. Minenberg, Kfm., m. Frau, Schwelm. Klein, m. Frau, Schwelm. Hellmann, Fr., Iserlohn. Hutschmidt, Fr., Elberfeld. Rath, Gutsbes., Lütlingen.</p> <p>Grüner Wald. Bernades, Kfm., Köln. Heilbrunn, Kfm., Rawitsch. Pick, Kfm., Rawitsch. Rettig, Frau, Berlin. Meyer, Kfm., Selbe. Brok, Kfm., Berlin. Hasse, Kaufm., m. Frau, New-York. Hennigfeld, Kfm., Krefeld. Löwenthal, Kfm., Hamburg. Gmetin, Kfm., Stuttgart. Manauer, Kfm., Darmstadt. Schilken, Kfm., m. Frau, Köln. Simon, Kfm., Göppingen. Grau, Kfm., Fürth. Herr, Kaufm., m. Fam., Ohligs. Lorrain, Kfm., Düsseldorf. Steuling, Dr., St. Goarshausen. Oberhauser, Kaufmann, Pirmasenz. Vidali, Kfm., Triest. Gubeler, Kaufm., m. Frau, Treptow. Derichsweiler, Kaufmann, Dr., Saarburg. Schomer, Kfm., Hohenstein. Rotenburg, Kfm., Bleichrode. Meurer, Kfm., Mannheim. Meyer, Kaufm., m. Frau, Danzig. Reutlinger, Kfm., Mannheim.</p> <p>Hamburger Hof. Kellermann, Frau Director, m. Tochter, Remscheid. Cohen, Bankier, Brüssel.</p> <p>Happel. Reuter, Baumst., m. Fr., München. Jung, Kfm., m. Schwester, München. Heymüller, Kfm., Bremen. Roth, Kfm., Altona. Eberling, Kfm., Karlsruhe. Mousen, Kfm., Krefeld. Jaeger, Kfm., Frankfurt.</p> <p>Hotel Hohenzollern Jockwer, Fr., m. Fam. u. Bed., Düsseldorf. Seiler, Commerzienrath, m. Fr., Dessau. Löwinberg, Fr., Berlin. Löwinberg, Fr., Berlin.</p> <p>Vier Jahreszeiten. Wiederhaus, Hofkammerath, Stuttgart. Rundstein, m. Fr., Warschau. Giomone, Kiew. Slemmons, m. Fam., Harlingen. van Huht, Fr., Harlingen. Pasquier, Dr. med., m. Fam., Chatelet. Pasquier, Prof., m. Fam., Louvain.</p>	<p>Kaiserhof. Schlöten, Fr. Geb. Rath, m. Bed., Stettin. van Overbeke, 2 Fr., Belgien. Gratons, Gerichtspräsident, m. Fr., Dordrecht. Georgi, New-York. Maussel, Rev., England. d-Strycker, m. Fr., Belgien. Vrancken, Fr., Belgien. van Hese, Belgien. van Hese, Fr., Belgien.</p> <p>Karpfen. Diefenbach, m. Fr., Lammberg. Schmitt, Rent., Hannover. Schneider, Kfm., Köln. Schreppler, Kfm., Berlin. Vetter, Krefeld.</p> <p>Königlicher Hof. Brand, Geb. Medizinalrath, Geldern. Brand, Fr., Geldern. Sieben, Chemiker Dr., Köln. Grothe, Kfm., Liepe. Sieben, Fr., Köln.</p> <p>Krone. Mitke, Fabrikbes., Lodz. Schwager, Freunereibes., m. Fr., Linden.</p> <p>Weisse Lilien. Grossenbach, Kfm., Plauen. Kaiser, Fr., Ohligs. Ziegelbauer, Fr., Ohligs. Wester, Fr., Ohligs. Steinberg, Luckenwalde. Francke, Pfarrer, Zwickau. Muggelburg, Barmen.</p> <p>Metropole und Monopole. Ohm, Manchester. Roebuck, 2 Hrn., Manchester. Roebuck, Fr., Manchester. Gaden, Baden-Baden. Wüsing, Barmen. Zimball, Dr. med., m. Fam., Soest. Geist, Kfm., m. Fam., Berlin. Mohr, New-York. Jansson, Kfm., m. Frau, Chemnitz. Felter, Rent., m. Fam., Köln. Riess, Berlin. Doudelinger, Brüssel. Voeller, Rent., Barmen. Joseph, London.</p> <p>Hotel Nassau. Hughes, Rent., London. Wrytt, Oberst, m. Frau, London. Morton Redmond, m. Fr., New-York. Hughes, Rent., m. Fr. u. Bed., London. Lathrop-Packaus, m. Fam., Cleveland. Ivat, Fr., Cleveland. Baron von Freier, Ritterschaftrath, m. Frau, Hoppenrade. Nattleton, m. Fam., New Havre. Fabius, Fr. Dr., m. Fam., Velp. Surkow, m. Fr., Russland. Schmidt, Fr., Chicago. Bacion Pavar, Frau, m. Fam., Chicago.</p> <p>Nonnenhof. Wolf, Kfm., Aachen. Selonon, Fabrikant, Köln. Holz, Kfm., Tutlingen. Franck, Budapest. Jähnichen, Kfm., M-Gladbach. von Schwarz, Barod, Jugenschw. Heinen, Kfm., m. Fr., Aachen. Isenberg, Kfm., Iserlohn. Müller, Köln. Hammerle, Ingen., Pilsen. Votz, Kfm., Würzburg. Lorenz, 2 Hrn., Würzburg. Widder, Heildelberg. Frese, Eibertfeld. Schwab, m. Fam., Baden b. Wien. Lütgen, Frau, m. Tochter, Eberthal. Stooss, Frankfurt.</p>	<p>Park-Hotel. von Geschoffska, Fr. Rent., m. Sohn, Petersburg.</p> <p>Pariser Hof. Wüstenfeld, Frau Prof., Münden.</p> <p>Zur neuen Post. Bruns, Kfm., Iburg. Glückmann, Lehrer, m. Fr., Oberhausen. Riebniger, Kfm., Gogelin. Schneider, Kfm., Hannover. Varquardt, Kfm., Gera. Pöster, Kfm., Buren. Jashers, Kfm., Oldenburg. Goldschmidt, Kfm., Oldenburg. Frehrichs, Kfm., Wilhelmsbafen. Gergross, Frankfurt.</p> <p>Promenade-Hotel. Beatus, Dr. med., m. Fr., Kattich. Fabran, Kfm., Berlin.</p> <p>Zur guten Quelle. Scheuermann, m. Fr. u. Schw., Losowajer-Pawluto. v. Herwynen, Bank., New-York. Muralt, Kfm., m. S., Bodingen. Hregenza, Oberl., Schramberg. King, Schramberg. Reuter, m. Fam., Köln.</p> <p>Quisisana. Elias, m. Fr., Brüssel. Egedine, Kaufm., m. Fr., M-Gladbach. Frhr. v. Maltzan, Rittm., Hannover. Müller, Fr. Consul, Berlin. Schmiessel, Oberl., Braunschweig. v. Svoeff, Excell., Fr. m. Bed., Petersburg.</p> <p>Reichspost. Belz, m. Fr., Wilhelmsböhe. Stiemke, Fabr., m. Frau, Stettin. Rutzger, m. Fr., Barmen. Kaltenborn, Fr., Barmen. Gebhardt, Kfm., m. Frau, Wittmar. Alexandre, Journalist, m. Fr., Iättich. Rose, Kfm., m. Fr., Amsterdam. Rose, Stud., Amsterdam. Pöhn, Rent., m. Fr., Berlin. Ganche, Fr., Nürnberg. Naumann, Berlin. v. Presentine, m. Tocht., Milwaukeee.</p> <p>Rhein-Hotel. Thiel, m. Fam., Amsterdam. Resle, m. Fr., Edani. Westermann, Fr., Bielefeld. benecke, Kfm., m. Fam., Liverpool. Bruns, Ingen., m. Fam., Bremen. Busch, Justizr., m. Sohn, Frankfurt. Reverder, Chem., Genf. Dillers, Kaufm., m. Frau, Leipzig. Werner, m. Fr., Mannheim. van Nappen, General, m. Fam., Haag. von Eichmann, Fr. m. Tocht., Wallwitz. Hartmann-Rike, Fr., Oetz. Zechner, Jurist, böhm. Schmidt, Dr., Köln. Israel, Kfm., m. Fr., Hannover.</p> <p>Hotel Ries. Schmidt, Kaufm., m. Frau, Hötter.</p> <p>Ritter's Hotel und Pension. Lofken, Reg.-Baumeister, m. Fr., Münster. Rühl, Kfm., Dulsburg.</p>	<p>Römerbad. Windschügl, Rent., m. Fr., Berlin. Sting, Fr., Tübingen. Heister, Kaufm., Kaiserslautern.</p> <p>Rose. Brodie, Kfm., Geflé. Swaine, Baronin, Glücksbrunn. Luther-Peirce, m. Frau, Chicago. Lanabee, Fr., Chicago. Woodcock, Fr., m. Tocht., Sussex. Frensdorf, Kfm., Berlin. Graf Tarnow-ki, Rittergutsbes., Krakau. De Busck, Fr., Haag. De Busck, Fr., m. Begl., Haag. Eeljes, Fr., Haag. Deering, Fr., Chester. Townsend, Fr., Chicago.</p> <p>Goldenes Ross. Hornstein, Fr., Russland. Hornstein, Fr., Russland. Kohlbaas, Justizr., Würzburg. Weber, Kfm., Berlin. Fassbender, Ziegeleibes., Graub-Rheindorf. Kassebier, m. Fam., Luxemburg.</p> <p>Hotel Royal. Sachs, m. Fr., Berlin. Niemack, Fr. Rent., Hannover. Niemack, Refer., Celle. Molitor, Dir., Dr., m. Fr., Münster.</p> <p>Russischer Hof. Pöschmann, Fr. Rechtsanw., Pirna. Richter, Fr., Gotha. von Versen, 2 Fr., Cöslin.</p> <p>Schweinsberg. Dönenwald, Altona. Bogast, Oberst-Assistent, m. Tocht., Zabern. Tebenig, Kfm., m. Frau, Hannover. Freind, Kfm., Hamburg. Melckrens, Kfm., Hamburg. Hecher, Kfm., Coblenz. Schreer, Ingen., m. Frau, Charlottenberg. Edelmann, Ingen., m. Fr., Lichtenteld. Edelmann, Fr., Lichtenteld. Geith, Oberrath-Inspector, m. Fr., Amsterdam. Geith, Bahningen, m. Fr., Rotterdam. Wessel, Lehrer, Dortmund. Sander, Kfm., m. Fr., Köln. Loewis, Insp., Fürth. Breunig, Würzburg. Rosel, m. Fr., Köln.</p> <p>Spiegel. Bornheim, Fr. m. Tochter, Mülheim. Weymar, Fr., Mühlhausen. Claus, Kfm., Chemnitz. Claus, Archit., Crefeld.</p> <p>Tannhäuser. Koch, Kfm., m. Fr., Braunschweig. Roth, Kfm., Reichenberg. Schmitz, Kfm., Brühl. Vilsen, Fr., München. Druder, Fr., München. Kössler, Kfm., m. Fr., Kassel. Köhler, Chemnitz. Seybel, Kfm., Esslingen. Horries, Pracke. Addicks, Hamburg. Kraft, m. Fr., Ebrleben. Wunderlich, Dr., Ebrleben. Stephan, Kfm., Ebrleben. Fischer, Kfm., Ess. Menges, Fr., m. Frau, Kaiserslautern. Knauff, Kfm., m. Frau, Fürstenwalde.</p> <p>Tannus-Hotel. Honnitz, Dr., Krefeld.</p>	<p>Schildorsky, Kfm., m. Fr., Kytkubnen. Offermann, Vikar, Ruttenscheid. Riggen, Rector, Essen. Jurenborn, Vikar, Bredweg. Orval, Ingen., m. Fam., Impeile. Baschin, Kfm., Berlin. Engelhardt, Strassburg. Warrior, Fr., London. Brown, 2 Fr., London. Kretschmar, Frau Rent., m. Fam., Karlsruhe. Koplitz, Kfm., m. Frau, Aschaffenburg. Galsal, Kfm., m. Fam., Paris. Galsal, Kfm., m. Fr., London. Kauder, Kfm., Berlin. Gollmer, Stabsarzt-Dr., m. Fr., Gotha. Knoche, Fabrikant, Berlin. Canthal, Kfm., Hanau. Lockander, Kfm., m. Fr., London. Firmesich, Kfm., Hurth. Firmenich, 2 Fr., Hurth. John, Frau Gen.-Oberarzt, Glogau. Gant, Advokat Dr., m. Fam., Orzemy. Boval, Advokat Dr., m. Fam., Stanislaw. FINDER, Dr. med., Preslau.</p> <p>Union. Cobme, M-Gladbach. Hoffbroner, Eisenbahn-Sekretär, Hannover. Childs, Kfm., Düsseldorf. Hauser, Kfm., Düsseldorf. Ruelius, 2 Hrn., Prof., Antwerpen. Suesph, Prof., Brüssel. Lindner, Kfm., Frisack. Blunk, Architekt, Berlin. Blunk, Geometer, Berlin. Spengler, Dillenburg.</p> <p>Victoria. Le Bus, Dr., m. Fam., Malmes. Duval, m. Fr., Paris. Wettewall von Steetmeyer, m. Fr., Ede. Malberg, New-York. Rath, Fr., Instituts-Vorsteherin, Enskirchen. Mohns, Charlottenburg. Nime, Fr., Sallgast.</p> <p>Vogel. Luthe, m. Fr., Dortmund. Niermann, Kfm., Dortmund. Birkenkamp, Langenberg. Otteuber, Rechtsanwalt, Eiestett. Kurand, Kfm., Steglitz. Schulz, Fr., m. Tochter, Bielefeld. Grandadans, Hippolyto. Würtz, Pfarrer, Dörschweiler. Englyrist, Rixheim. Hulsberg, Apotheker, m. Fam., Bielefeld. Basinger, Kfm., m. Nichte, Zwickau. Bahmann, m. Fr., Blankenberg. Leonhardt, Dresden. Klöhr, Kfm., m. Sohn, Nürnberg.</p> <p>Weins. Fleming, m. Fr., Dresden. Genter, Dr., Seelze. Gelder, m. Fam., Holland. Broox, Lüneville. Hofer, Fr., m. Tochter, Winweiler. Friedrich, Kfm., m. Fr., Mosel. Voit, Dr., Griesheim. Janssen, Prof., m. Frau, Luxemburg. Schocknecht, Frau, San Francisco. Domdey, Fr., Duisburg.</p> <p>Westfälischer Hof. Henrion, Fabrikdirector, Petersburg. Jaeger, m. Fr., Paris.</p>	<p>Engels, Fabr., m. Familie, Solingen. Walb, Fr., Frankfurt.</p> <p>In Privathäusern. Pension Anglaise. Smith, Rent., m. Fr., Pittsburgh. Smith, 2 Fr., Pittsburgh. Hays, Pfarrer, England.</p> <p>Pension de Brulja. Hornborstel, Frau, Rent., Haag. Schuster, Fr., Reg.-Baumeister, m. T., Harburg. Dannenfeiser, m. Frau, Amsterdam. Dannenfeiser, 2 Fräulein, Amsterdam. van der Weide, Fr., Arnheim. van Essen, Oberst, Haag. van Essen, Fr., Haag. van Essen, Fr., Haag.</p> <p>Villa Carmen. Vertin, Kfm., Blantyre. Dambachthal 20. Boelke, Lic. Dr., Dresden. Pension Frank. de Eellenayre, Paris. Villa Frank. Holgmann, m. Fr., Herford.</p> <p>Friedrichstrasse 8, 1. Ocksen, Kfm., Hamburg. Friedrich, Bürgermeister, St. Wendel. Freise, Lehrer, Bochum.</p> <p>Christl. Hospiz 1. Hemker, Geb. Justizrath, m. Fr., Entin. Glöckner, Fr., Pirna. Reinhold, Fr., Dresden.</p> <p>Pension Internationale. Harde, Off., Pietermaritzburg. Bennett, Offizier, Upper Tugela. Kapellenstrasse 12, 1. Tiebauer, Fr., Laurahütte.</p> <p>Kapellenstrasse 10, 1. Kahn, Fr., Mannheim. Eckmeyer, Major, Schleusingen. von Nikusch, Buchensee. Hptm. a. D., Halensee. Mauergasse 15, 2. Grunert, Oberstl., Thora. Privathotel Montreux. Overhaase, Kaufm., Neumünster. Krimmelberg, Kaufmann, Hamburg.</p> <p>Mühlgasse 11. Michler, Zahlmstr., Metz. Dressler, Pfarrer, Diez.</p> <p>Nerostrasse 20, 1. Schomoyer, Fr., Hannover. Nerothal 31. Schumacher, Consul, Stralsund.</p> <p>Tannusstrasse 1, 1. Zoffe, Kfm., Kiew.</p> <p>Tannusstrasse 5, 1. Hammer, Kgl. Bahnhofs-Inspp., m. Fr., Neugersdorf.</p> <p>Tannusstrasse 23, 1. Oxmann, Fr., Heisingfors.</p> <p>Tannusstrasse 32. Exner, Major, Königsberg.</p> <p>Pension Westfalla. Beckow, Fr., Leut., m. T., Berlin.</p> <p>Pension Kaiser Wilhelm. Prager, Fr., Fürth. Prager, Fr., Fürth.</p> <p>Pension Windsor. Burnett, Fr., Washington. Rathbone Smith, Fräulein, Washington.</p> <p>Paterson, Fr., Blackheath. Knight, Fr., London. Kober, m. Fr., Gleiwitz.</p>
---	--	---	--	---	---	---

Versteigerung von Schlosserwerkzeug und -Maschinen.

Donnerstag, den 12. September, Vormittags 10 Uhr, läßt die Witwe des verstorbenen Schlossermeisters **Nicolaus Schneiderhahn** zu Biebrich in dem Hause Rheinstraße 54:

Eine **Wendisch-Halle** (Werkstätte), 25 Meter lang und 6 Meter tief, mit großen eisernen Fenstern, welche so eingerichtet ist, um auf jedem anderen Plage wieder aufgeschlagen werden zu können, sowie einen Petroleum-Motor mit Reservoir und Transmission, 1 Drehbank, 1 Säulenbohrmaschine, 1 Schraubenschneid-Maschine, 1 Schmeldeofen; sämtliche Maschinen sind für Motorbetrieb eingerichtet; ferner 1 schwere Lochsäge, 1 Stanze mit Druckrad, 1 Reifbiegemaschine, 1 Handbohrmaschine, 1 Blechschere, 2 Richtplatten auf eisernen Böden, 1 Ambos, 1 Geleut-Ambos, 1 Werkbank mit 5 Schraubstöcken, 1 transportabler eiserner Schrank mit Schraubstock, 1 Feuerschraubstock, sowie eine große Partie neue und gebrauchte Schrauben, zwanzig Tafeln neues Wellblech und sonstiges Werkzeug, das zum Schlosserbetrieb unbedingt nötig ist. F 168

Öffentlich freiwillig gegen Baarzahlung versteigern. Biebrich, den 30. August 1902.

Lang.

Kloppenheimer Kirchweih.

Sonntag, den 31. August, u. Sonntag, den 7. September, findet bei dem Unterzeichneten

große Tanzmusik

statt. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt

Heinrich Gossmann,
„Zur Rose“.

Mein Geschäft und Wohnung befindet sich vom 1. Sept. cr.

Taunusstraße 9,
1. Etage rechts. 8551

L. Dignesse Wwe.

40 Kleiderschränke,
100 Stühle, zurückgesetzt,
offertren sehr billig

Joh. Weigand & Co.,
Wellritzstraße 20.

Ginnmachsfässer

von 1 Mt. an, sowie Weinfässer von 10 Str. bis 1200 Str. billig zu verkaufen.

Ph. Klamp.

Frischen- und Fruchthandlung, Schwalbacherstr. 37.

Täglich frisch!

Kieler Bücklinge,
„**Sprotten,**
„**Flundern,**
„**Makrelen,**
Lachsaufschnitt 1/4 Pfd. 75 Pf.
Gebackene Fische, 8552
Nordseekrabben.

Fischconsum Wilh. Fricke,
Wellritzstrasse 33. Telefon 2234.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 — Telephon 2453.
empfeht sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, insbesondere in Handels-, Familien-, Erbrechts-, Gewerbe-, Patent- und Stockbuchsachen; Anfertigung von Verträgen, Testamenten, Schriftsätzen und Eingaben aller Art; Erbteilungen; Uebernahme von Verwaltungen, Beitreibung von Forderungen, Anlage von Capitalien, Vermittelung von Kaufverträgen über Immobilien, mündliche Auskunfts- und Rathsertheilung in allen Rechtssachen. 7965

Whrenologin, Seerodenstraße 9,
2. Stb. 2. Et. 1.

Elektr. Schellenanlagen und
Telephone werden gut und billig angelegt.
Cranienstraße 3, Borterre.

Für Damen!

Schneidermeister, Jacken u. Umhänge werden billig angefertigt u. getragen modernisiert. 8465
Konrad Meyer, Dellmundstr. 18, 2.

Sanatorium Villa Hedwig.

Morphium — Alkohol.

(S. Kranke.) F 28
Dr. Schlegel, Biebrich b. Wiesbaden.

Fachlehrer gesucht.

An der „Allgemeinen Gewerbeschule zu Wiesbaden“ — Tagesabteilung für Schlosser und Maschinenbauer — ist zum Oktober d. J. die Stelle eines Lehrers für die Fächer Mechanik, mechan. Technologie, Maschinenkunde und Fachzeichnen — wöchentlich 20 Stunden — zu besetzen.

Bewerber wollen ihre Gesuche unter Darstellung ihres Bildungsganges und unter Beifügung von Zeugnissen baldmöglichst bei der Geschäftsstelle des Lokal-Gewerbevereins, Wellritzstraße 34, einreichen. Wiesbaden, den 30. August 1902. F 428
Der Vorstand des Lokal-Gewerbevereins.
J. A. H. Schneider, Vorsitzender.

Reichshallen-Theater.

Heute Samstag Abend 8 Uhr

Eröffnungs-Vorstellung

mit vorzüglichem Programm.

Morgen Sonntag, den 31. August:

2 Vorstellungen 2.

Die ausgegebenen Vorzugskarten haben wie seither für die Wochentage Gültigkeit.

Metzger-Club Wiesbaden.

Unser diesjähriges

Gartenfest,

verbunden mit Concert u. Volksbelustigung, sowie Verloosung zweier Lämmer, findet morgen, den 31. August, wie alljährlich, auf dem

„Bierstadter Felsenkeller“

statt, wozu Freunde und Gönner des Clubs freundlichst einladet

Eintritt frei.

Der Vorstand.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt, gegründet 1812.

Hierdurch geben wir ergebenst bekannt, daß unsere Vertretung für Wiesbaden und Umgegend

Herrn Lorenz Metternich, Kaufmann,

vom 1. September — 1. Oktober cr. Carlstraße 42, von da ab

Herderstraße 23,

übertragen worden ist.

Frankfurt a. M., den 1. September 1902.

Die Generalagentur.

Auf Vorliegendes Bezug nehmend, halte ich mich zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen, sowie zur Ertheilung jeder hierauf bezügl. Auskunft bestens empfohlen.

Lorenz Metternich, Kfm. (F. a. 7112/8) F 109

„Malepartus“, Weinrestaurant 1. Ranges,

Telephon 904. Wiesbaden, Langgasse 43,

Schönstes und grösstes Weinrestaurant am Platze,

empfeht ausser seiner reichhaltigen originellen Tageskarte

à la Kempinski, Berlin,

Mittags von 12—3 Uhr Diners à Mk. 1.50, 2.—, 3.—,

Abends von 6 Uhr ab Soupers à Mk. 2.— und höher.

Kühle Restaurationsräume.

Angenehmes Gartenlokal.

Die **Biebrich, Rathhausstraße 11**

Biebricher Filiale

des **Wiesbadener Tagblatt** nimmt **Tagblatt-Bestellungen** sowie **Anzeigen-Aufträge** für das Wiesbadener Tagblatt zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Inhaber: **H. Scheurer**

Von der Reise zurück.

Dr. Gierlich.

In verkaufen oder zu vermieten: Größeres Fabrikantwesen

in zukunftsreicher Lage, in nächster Nähe des im Bau begriffenen Bahnhofs Wiesbaden, mit circa 4500 qm unbedeckter Grundfläche, massiv gebautem Wohnhaus und Fabrikgebäude (letzteres bestehend in Borterre, ein Stock und großen Kellern mit insgesamt circa 3000 qm Flächeninhalt). In diesem zwei Dampfessel, Dampfmaschine, Dynamomaskine, Kessel, sowie sonst mit vielen Vorzügen versehen. Ausgiebige und vorzügliche Trinkwasserquelle im Fabrikterrain, Gleisanchluss ist in kürzester Zeit zu ermöglichen. Offerten unter **A. V. 969** an den Tagbl.-Verlag. 7967

Wiesbaden.

Herrschastliche Villa Weinbergstr. 13, in hervorragend schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. bei 8095
J. Kaschau, Rechtsconsulent, Bismarck-Wing 14.

Bauplatz am Leberberg (auch mit Zugang von der Sonnenbergerstraße), event. mit Baugenehmigung, zu verkaufen. Anfragen unter **N. H. 45** hauptpostlagernd erbeten.

Im **Dambachthal, vornehme ruhige Lage, Baufläche** an v. N. Tagbl.-Verl. 8489 L.

Auszuleihen auf 2. Hypothek 15—20,000 Mk. per gleich oder Oktober an billigem Zinsfuß. Offerten unter **N. J. 188** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

25,000 oder auch 35,000 Mk. möchte ich auf 2. Hypothek per Oktober ausleihen. Offerten unter **O. J. 190** an den Tagbl.-Verlag gefälligst richten.

Rechts ausweichen! gehen!

17,000 Mk. auszuleihen

auf 2. Hypothek für gleich oder später. Offerten bitte zu richten unter **N. J. 189** an den Tagbl.-Verlag.

1000 Mk. gegen gute Sicherheit und Zinsen auf gleich z. leihen gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. Ak

Günstige Kaufgelegenheit.

Abreise halber ein fast neuer Stuhlflügel, berühmter, prima, sofort preisw. abzug. Näheres bei **Frau H. Matthes Wwe., Moritzstraße 12.**

Concert-Zither billig zu verkaufen. **L. Kraus, Wellritzstraße 3, Oth. 1.**

Briefmarken-Album mit circa 800 St. alte Marken billig zu verkaufen **Neerstraße 18, im Laden.**

Ein transp. **Deed**, 145 x 70 Ctm., zu verkaufen **Belonenstraße 18 bei Jung.**

Große Partie **leere Eierflügel** p. St. 25 Pf. abzugeben. **W. Weber, N. Langgasse 1.**

Schöner aut. erd. **Rinderwagen** billig zu verk. Näb. **Schwalbacherstraße 25, Mith. r. 2.**

Zeitungs-Makulatur

per Ries 50 Pf. zu haben im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Friedrichstr. 36, G. 3 r., l. h. N. u. 2. Jahrsrate 4 für ein od. zwei junge Leute möbliertes billiges Parterre-Zimmer zu vermieten.

Neerstraße 35/37 sind neu möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten billigst zu vermieten für dauernd.

Wobergasse 2, 2. St., zwei schön möblierte Zimmer mit Balkon, ganz oder getheilt, zu verm.

Der **neue** schön möblierte Zimmer. Off. sub **F. B. 4210** an (F. Da. opt. 4210) **F 109** **Rudolf Mosse, Wiesbaden.**

Junges Mädchen v. Hande, welches Liebe an Kindern haben muß, per 1. September gesucht **Kirchstraße 19, im Gärtchen.**

Leicht viel Geld kann **Kaufm., Techniker** u. **Verb., d. einf. Kammerm. v. Ref. a. Fabrik-Neub., Bergw., Maschinenanl. u. Strenge Discr. Off.** unter **N. L. 237** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Laufburche gesucht. **Rud. Bechtold & Comp.,** Luitzenstraße 33.

Gestern gegen 1 Uhr am Wege von **Wilhelmstraße** nach **„Villa Frank“** wurde ein

rothes Portemonnaie mit 100 Mk. verloren. Bitte gegen Belohn. von 10 Mt. **Villa Frank, Leberberg 6a,** abzugeben.

Verloren

glatt. Ring (F. K. E. W. 1. Okt. 1888), **Geg. a. Belohn. abzug. Wdr. i. Tagbl.-Verl. u. erfr. Al**

Packet Schirme

an der Gartenthüre **Sonnenbergerstraße 66** stehen geblieben. Bitte **geg. Belohnung** zurückzubringen.

Entlaufen

eine deutsche **Dogge** mit **Waukford** und **Nette.** Abzugeben gegen **Belohnung** **Plattnerstraße 21.** Vor **Ankauf** wird **gewarnt.**

Ein **schwarz u. weißer Schäferhund** entlaufen. Dem **Wiederbringer** **Belohnung** **Regenerstraße 34.**

Heirath. — Str. ehrenh.

Direktor u. Aktionär e. Act.-Ges. **Dr. phil. m. s. hoh. Eink. i. Köln a/Rh.,** 31 J., prot., a. **erst. Fam., m. vornehm.** Char., w. a. m. verm. Dame z. **vorzehl. Verm.** str. **verbet. Off. u. O. L. 600** an **F 46** **Haasenstein & Vogler A.-G.,** Frankfurt a. M.

Wenn die **Witbl.** überh. **ivr. l. bin ich ber. an-** zühdr. **Berg. M. Berl. d. Frösch., emf. Leid.** — **H. l. W. W. l. best. selbst. Die ivr. Leidende.** **Witbl. Erwarte** **S. Sonntag 6 Uhr Bahnhof.**

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ **sofort** durch **Postkarte** **Anzeige** **machen,** **sofern** **Erwähnung** **derselben** **unter** **vor-** **stehender** **Andrit** **gewünscht** **wird.** **Kosten** **entstehen** **dadurch** **nicht.**

Zus auswärtigen Zeitungen und nach directen Mittheilungen.

Geboren. Ein Sohn: **Herrn** **Amtsrichter** **Schulze,** **Krottschlin.** **Herrn** **Dauptmann** **Freiherr** **Quadt-** **Bykradt-Hächtenbrud,** **Glogau.** **Herrn** **Prakt.** **Arzt** **Dr. Dorch,** **Donauwörth.** **Herrn** **Porti-** **Assessor** **Koth,** **Bobel.** **Herrn** **Waldmühle** **S. N.** **Herrn** **Rechtsanwalt** **Edward** **Offsanka,** **Quis-** **burg.** — **Eine** **Tochter:** **Herrn** **Legationsrath** **Graf** **Gothe** **v. Wedel,** **Wien.** **Herrn** **Dans** **von** **Wilamowitz** **Moellendorff,** **Hohen** **Wien.** **Herrn** **Graf** **Hauslin** **Wien.** **Herrn** **Baron** **Schmüder,** **Ober-Schöneweide** **bei** **Berlin.** **Herrn** **Staatsanwalt** **Dr. Schmitz** **Wahr,** **Stolz** **i. Vom.** **Herrn** **Amtsrichter** **Dr. Kuno** **Haus,** **Wiedling.** **Herrn** **Graf** **Vernhorff,** **Reu-** **Garz** **b. Neubukow** **i. M.** **Herrn** **Amtsrichter** **Canendy,** **Sögel.**

Verlobt. **Fräul. Marie** **Beramanu** **mit** **Herrn** **Ingenieur** **Rugart** **Rahn,** **Darmstadt.** **Fräul.** **Deleze** **Prann** **mit** **Herrn** **Rittergutsbes. Konrad** **Magnus,** **Königsberg** **i. Pr.** — **Wien.** **Verheirat.** **Herr** **Rittergutsbesitzer** **Ray** **Schön-** **wald** **mit** **Fräul. Frieda** **Selling,** **Wien** **bei** **Hörselach** **(Hessen) — Berlin.** **Gestorben.** **Herr** **Gutsbesitzer** **Robert** **von** **Ludwig,** **Jägerthal.** **Herr** **Oberleutnant** **Karl** **Schütte,** **Reutlingen.** **Herr** **Dr. med. D. Neuf,** **Kalk** **bei** **Rön.**